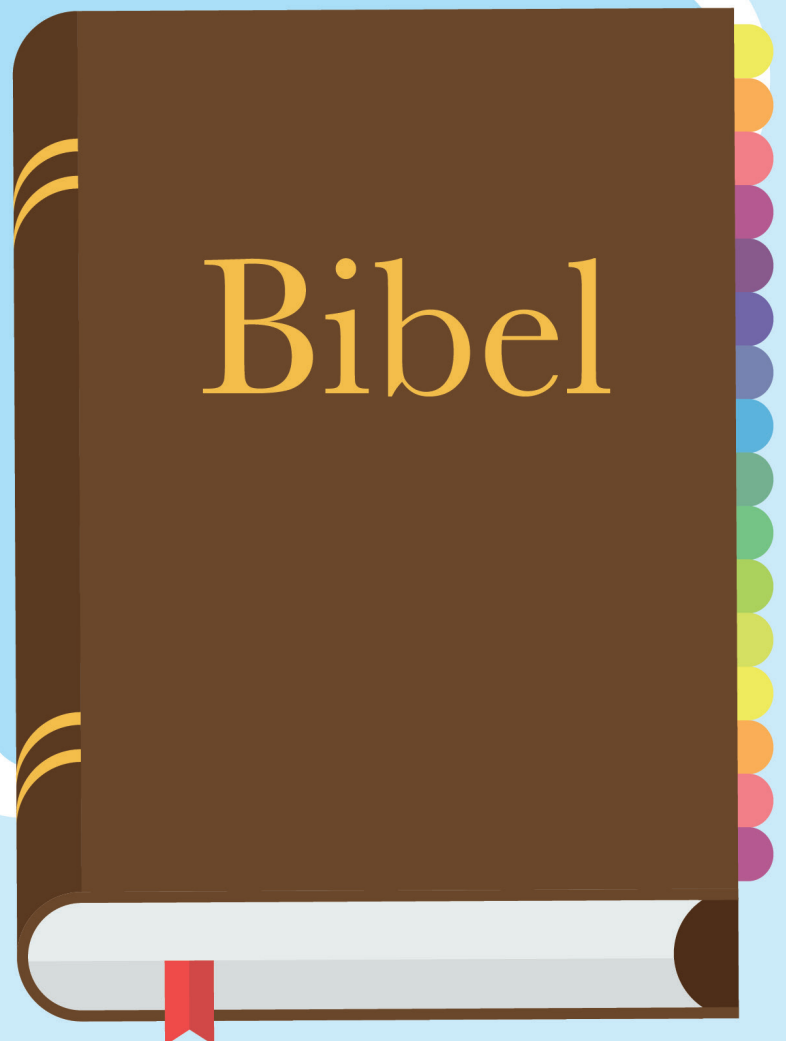


Lesungen für Kinder
in der Gebetswoche

Geistliches Wachstum



Inhaltsverzeichnis

Lesungen für Kinder in der Gebetswoche

Vorwort	3
Lesung 1 "Geistliche Erkenntnis"	4
Verfasst von: E. G. White	
Zusammengefasst von: Margie Seely, USA	
Lesung 2 "Wachstum im Glauben"	11
Verfasst von: Pastor Yoni Delgado, USA	
Zusammengefasst von: Pastor Danilo Monterroso, Guatemala	
Lesung 3 "Wahre Reue"	18
Verfasst von: E. Mtikama, Malawi	
Zusammengefasst von: Stella Morodu, Südafrika	
Lesung 4 "Selbstbeherrschung und Mäßigkeit"	24
Verfasst von: Pastor Alfred Ngwenya, Zimbabwe	
Zusammengefasst von: Persia Suárez, USA	
Lesung 5 "Ausdauer"	33
Verfasst von: Pastor Douglas Francis, USA	
Zusammengefasst von: Manuela Di Franca, Deutschland	
Lesung 6 "Übergabe"	40
Verfasst von: Pastor Pablo Hunger, USA	
Zusammengefasst von: Alyssa Seely, USA	
Lesung 7 "Brüderliche Güte und göttliche Liebe"	48
Verfasst von: Tzvetan Petkov, USA	
Zusammengefasst von: Margie Seely, USA	

Herausgegeben von
Abteilung für Bildung und Erziehung
Generalkonferenz
Internationale Missionsgesellschaft der
Siebenten -Tags- Adventisten Reformationsbewegung
625 West Ave. • Cedartown, GA 30125 USA

Deutsche Ausgabe
Int. Missionsgesellschaft
Versandstelle
Schulstr. 30, 06618 Naumburg
eMail: info@reform-adventisten.net
Internet und Hinweise zum Datenschutz:
www.reform-adventisten.net



IMS Education Department



info@imseducation.org



www.imseducation.org



Educatingforeternity

Vorwort

Das Jahr 2020 war für viele von uns sehr hart. Bald werden wir ein neues Jahr beginnen. Wir wissen nicht, was 2021 geschehen wird, aber wir wissen, dass Jesus mit uns sein wird.

Bevor das neue Jahr beginnt, ist es für das Volk Gottes wichtig, sich mit anderen Gläubigen zu treffen, um in dieser Gebetswoche zu studieren und zu beten. Die Kinderlesungen wurden mit dem Wunsch verfasst, dass die Leser von Gott gesegnet und mit Hoffnung und Mut erfüllt werden.

In dieser Ausgabe werden wir sieben Beiträge über die Petrusleiter in 2. Petrus 1,5-7 lesen. Diese Verse beschreiben die geistliche Leiter der Heiligung, die alle erklimmen müssen, um den Himmel zu erreichen. Jesus ist diese Leiter und jeder Schritt lehrt uns mehr über ihn. Er möchte all diese acht Werte in uns sehen: Glaube, Tugend, Erkenntnis, Selbstbeherrschung und Mäßigung, Geduld, Gottesfurcht, brüderliche Güte und Liebe. Jeder Gläubige, der durch Gottes Gnade seine Kräfte und Anstrengungen einbringt und die Leiter des Petrus Stufe für Stufe erklimmt, dem verspricht Gott, seine Anstrengungen und seinen Einsatz zu segnen. Wenn es uns am Herzen liegt, ihm zu gehorchen, wird er unsere Bemühungen vervielfältigen - und wir werden wie er sein.

Diese Lesungen sind für alle Gemeindeglieder und auch für die Kinder sehr wichtig. Während dieser Zeit ermutigen wir euch, mindestens dreimal täglich zu beten und auch eure Bibel dreimal täglich zu lesen. Ihr könnt dies mit eurer Familie, mit einigen Freunden oder einfach allein tun.

Die Abteilung für Bildung und Erziehung hat in Zusammenarbeit mit der Predigerabteilung sehr hart daran gearbeitet, euch diese Gebetslesungen für Kinder anzubieten. Wir beten, dass Gott euch durch dieses Material segnet.

Im Dienst zur Ehre Gottes,

Margie Holmstroem Seely

Leiterin der Abteilung für Bildung und Erziehung

Besonderer Dank gilt den folgenden Personen für ihre wunderbaren Beiträge zu diesem Projekt:

Ixelt Aldana, Saraí Archila, Margarita Barreto, Marthica Cabrera, Manuela Di Franca, Evelyn Post Holmstroem, Dorcas Luboya, Stella Morudu, Pastor Danilo Monterroso, Alyssa Seely, Raquel Sosa, Persia Suárez, Diana Beets, Daniel Terbea, Johnly Juance, Edna Peña, Silas Teixeira, Annabella Grace Maramis, Stefania Di Franca, Lorenza Perrotta, Anthony Gallo, Elena Zaloznaya, Tatiana Sanchez, Gladys Joy Ortega, Alden Jay Ortega, Miguel and Eunice Cabrera, Elisa Gallo, Miriam Bordonaro, Elisabeth and Susanne Krause, Meriam Dinev, Jessica Gessner, and Jacqueline Hunger.

Lesung 1



“Geistliche Erkenntnis”

Verfasst von: E.G. White

Zusammengefasst von: Margie Holmstroem
Seely|USA

Während die Menschen in Jerusalem schliefen, bahnte sich ein Mann seinen Weg durch die dunklen Straßen. Seine Schritte waren leise und er lauschte den Geräuschen der Nacht. Obwohl vom Licht des Mondes geführt, blieb er im Schatten, aus Angst, dass ihn jemand sehen könnte. Schweigend verließ er die Stadt und ging auf den Ölberg zu. Hier, so hatte man ihm gesagt, würde er Jesus finden.

Nikodemus bekleidete ein hohes Amt im jüdischen Lande. Er war reich und einer der Führer in Israel. Diejenigen, die Nikodemus kannten, dachten wahrscheinlich, er sei glücklich über all die Ehrungen, die er errungen hatte. Aber tief in seinem Inneren hatte er das Gefühl, dass ihm etwas fehlte.

Eines Tages hörte Nikodemus die Worte eines bescheidenen jungen Lehrers. Seine zwar einfache, aber kraftvolle Botschaft erreichte das Herz des Nikodemus. “Die Unterweisungen Jesu hatten ihn außerordentlich beeindruckt, und er wollte mehr von diesen wunderbaren Wahrheiten hören.” (Das Leben Jesu 152.1) Seine Hoffnung, geistliche Erkenntnis zu erlangen, war so groß, dass Nikodemus eine Gelegenheit suchte, allein mit Jesus zu sprechen.

Eine unvollständige Ausbildung

Nikodemus hatte die beste Ausbildung, die in Israel möglich war, erhalten. Als Kind hatte er die jüdischen Gesetze, Traditionen und Zeremonien gelernt, und er lebte aus, was man ihn gelehrt hatte. Er war ein strenger Pharisäer und stolz auf seine guten Werke. “Durch seine israelitische Herkunft [...] glaubte er seines Platzes im

Reiche Gottes sicher zu sein und vermochte nicht einzusehen, warum er dazu noch einer Bekehrung bedürfte.” (Das Leben Jesu 154.4)

Aber in Wirklichkeit war die Art und Weise, wie er glaubte, eine Folge der Art und Weise, wie er unterrichtet worden war. Es gab viele Schulen in Israel, aber die Rabbiner lehrten nicht so, wie Gott es wollte. Sie lehrten die Traditionen der Menschen und nicht die Wahrheit Gottes. So war die Erziehung, die Nikodemus erhalten hatte, unvollständig. Es fehlte ihm an geistlichem Wissen.

Was ist geistliches Wissen?

Webster’s Dictionary sagt uns, dass “Wissen” bedeutet, etwas wirklich gut zu wissen. Wenn wir etwas studieren, ganz gleich, um welches Thema es sich handelt, müssen wir Zeit damit verbringen - und es wird ein Teil von uns werden.

Als Universitätsstudentin belegte ich einen Anatomiekurs. Ich verbrachte viel Zeit damit, alle Funktionen des Körpers zu studieren. Eines Tages fragte einer meiner Freunde, der des Lernens überdrüssig war, unseren Lehrer: “Woher wissen wir, wann wir genug gelernt haben?” Er lächelte und sagte: “Wenn man anfängt, davon zu träumen.” Wenn wir geistliche Dinge studieren, verweben sie sich auf dieselbe Weise mit den Fasern unseres Wesens, werden ein Teil von uns und verändern, wer wir sind. Studieren wir die Bibel genug, so dass wir von Jesus träumen?

Wie erlangen wir geistliches Wissen?

Wenn du heute mit mir eine unserer Gemeindeschulen besuchen würdest, würdest du Kinder sehen, die auf

verschiedenen Ebenen lernen. Im Kindergarten könnten wir beobachten, wie die Schülerinnen und Schüler die Buchstaben des Alphabets benennen und lernen sowie einfache Wörter lesen. In der dritten Klasse würden wir Schülerinnen und Schüler sehen, die Kurzgeschichten lesen und Sätze schreiben. Im Gymnasium jedoch, lernen die Schülerinnen und Schüler dicke Lehrbücher und schreiben lange Aufsätze.

Wie beim Klettern auf einer Leiter müssen die Schülerinnen und Schüler immer weiter nach oben gehen und immer neue sowie schwierigere Inhalte lernen. In jedem Schuljahr machen die Schülerinnen und Schüler Fortschritte.

Genauso ist es beim Studium der Bibel. Wenn wir zum ersten Mal zu Christus kommen, verstehen wir nur die einfachen Dinge der Heiligen Schrift. Aber wenn wir in ihm wachsen, verstehen wir die tieferen Wahrheiten seines Wortes. Je mehr Zeit wir damit verbringen, Gottes Wort zu studieren, desto mehr wachsen wir in unserem Verständnis von geistlichem Wissen, und desto mehr werden wir ihm ähnlich.

Geistliches Wissen bereitet uns auf den Himmel vor

Was wir studieren, verändert uns. Die Bibel "ist voller Erkenntnis" (Fundamentals of Education, S. 449). Alle, die sie studieren, werden feststellen, dass ihr Verstand stärker wird. Während wir lesen, wird der Heilige Geist uns helfen, zu verstehen und uns zu verändern. „Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden!“ (2.

Korinther 5,17 SLT).

Geistliches Wissen verändert uns, so dass wir den Wunsch haben, in den Himmel zu kommen. Wenn wir nie die Bibel lesen, werden wir uns nicht für den Himmel interessieren. Wir würden nur die Dinge hier auf der Erde wollen. Aber wenn wir Gottes Wort studieren, bereitet uns der Heilige Geist darauf vor, mit den Engeln an einem reinen und heiligen Ort zu leben.

Ein letzter Gedanke

Die Bibel sagt uns: „Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis..." (Hosea 4,6). Das Wissen, von dem dieser Vers spricht, ist geistliches Wissen. Heute, genau wie zur Zeit des Nikodemus, wird in den öffentlichen Schulen so viel Wissen gelehrt, aber es ist nicht die Art von Wissen, die uns dazu bringt, bei Gott sein zu wollen. Jetzt müssen wir uns mehr denn je die Zeit nehmen, um unsere Bibeln zu studieren. Das geistliche Wissen, das wir durch das Bibellesen erhalten, wird uns die Augen öffnen, uns so verändern, dass wir wie Christus sind, und uns auf den Himmel vorbereiten. Wir haben keine Zeit zu verlieren. Wir müssen lernen, hier auf Erden einen himmlischen Charakter zu haben, bevor wir in den Himmel kommen können. „Erziehe deinen Geist dazu, die Bibel zu lieben, Gebetsversammlungen und Stunden der Andacht zu schätzen, vor allem die Stunde der persönlichen Gemeinschaft mit Gott. Strebe nach himmlischer Gesinnung, damit du dich auch einst ... mit den himmlischen Chören vereinigen kannst.“ (Testimonies for the Church II, 268. - Gemeinschaft mit Gott 74.4) ●

Vervollständige den Bibelvers:

**„Jesus antwortete und sprach zu ihm:
Wahrlich, _____, ich sage dir: Wenn
jemand nicht von _____ geboren wird,
so kann er das _____ Gottes nicht
_____!“ (Johannes 3,3)**

Aufgaben

Geistliche Erkenntnis

AUFGABE:
Sortiere die Buchstaben im linken Wortspeicher. Setze dann die fehlenden Wörter entsprechend dem Symbol unten in die Tabelle ein, um die Verse zu bilden.

SE RAW

RPHRAISÄEN

EOBESTR

NJDUE

NIMDKOEUS

HTNAC

KMA

JUESS

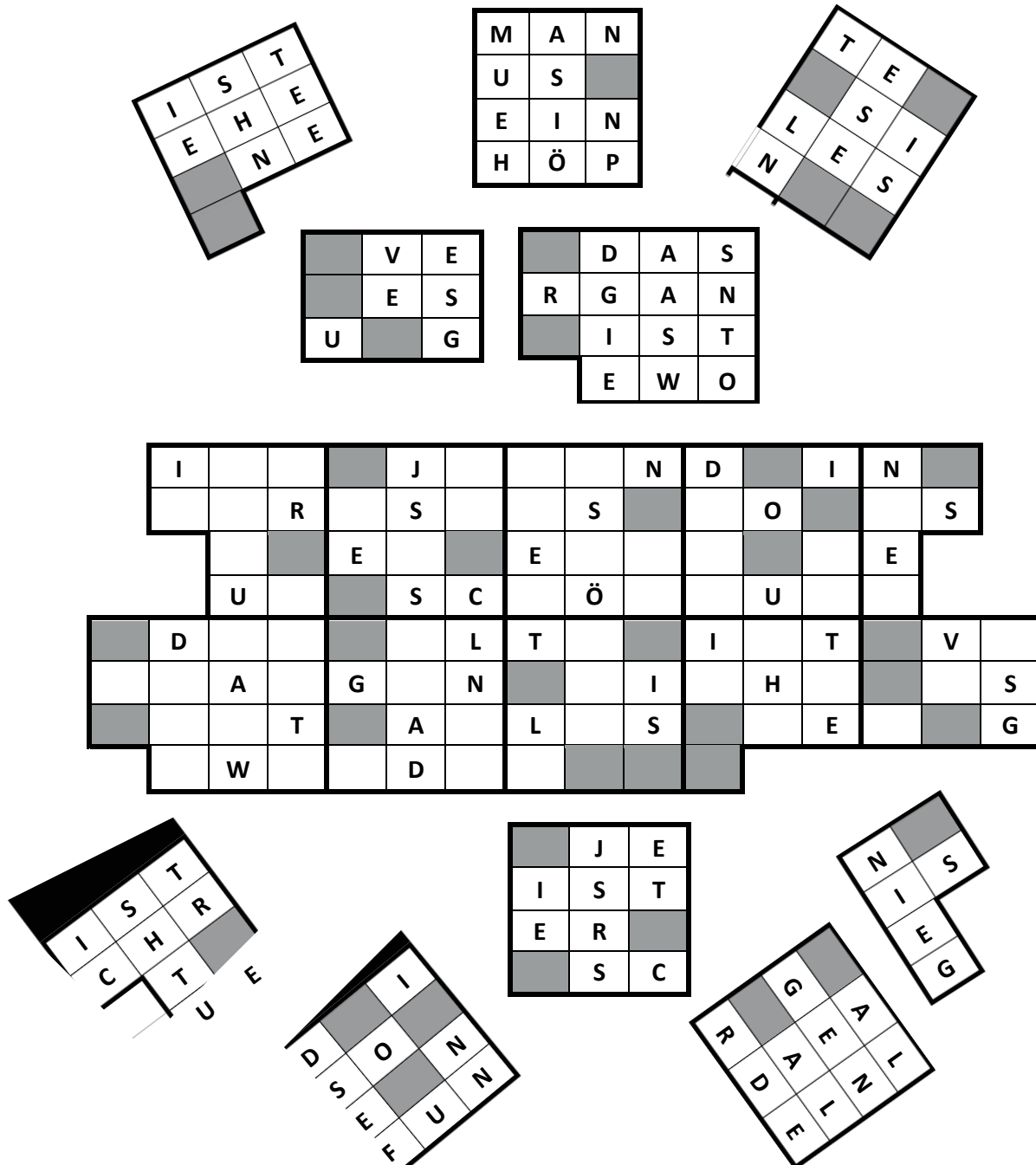
								%		
					&					
			▽							

	ABER	EIN	MENSCH	UNTER
DEN		NAMENS		EIN
%	DER	&	DER	▽
BEI		ZU		Johannes 3:1-2 SLT

Wie können wir geistliche Kenntnis haben?

AUFGABE:

Setze die Buchstaben von jedem losen Mosaikstein an die richtige Stelle, um die Botschaft lesen zu können.

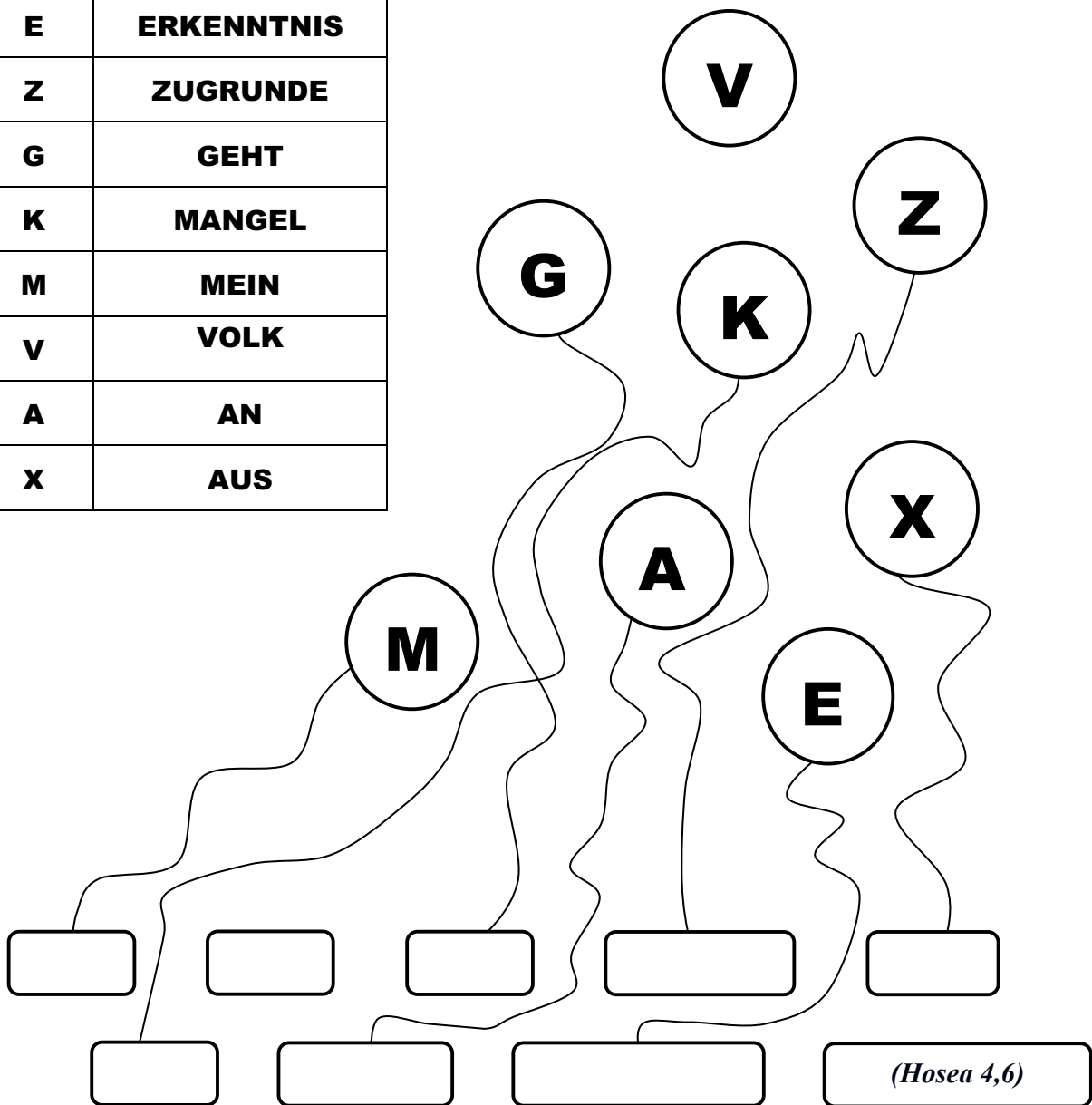


Ein letzter Gedanke

AUFGABE:

Jeder Buchstabe stellt ein Wort dar. Wenn du es jeweils findest, schreib es in das dazu gehörenden Kästchen. Zum Schluss wirst du den Bibelvers lesen können.

E	ERKENNTNIS
Z	ZUGRUNDE
G	GEHT
K	MANGEL
M	MEIN
V	VOLK
A	AN
X	AUS



AUFGABE: Male das Bild aus.

Jesus lehrt Nikodemus



AUFGABE: Male das Bild aus.

Jesus lehrt den Kindern



Lesung 2



“Wachstum im Glauben”

Verfasst von: Pastor Yoni Delgado | USA
Zusammengefasst von: Pastor Danilo Monterroso | Guatemala

Lasst uns durch den Glauben “... heranwachsen in allen Stücken zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus”. (Epheser 4:15 SLT).

Einführung

Wie oft sagt ein Kind: “Schau, ich wachse! Ich bin größer! Ich bin schon so groß wie du!” Ich weiß, dass du größer werden willst als deine Brüder und Schwestern, deine Eltern und deine Freunde. Habe ich Recht? Es ist gut, dass du groß werden willst. Weißt du, dass Jesus ein Kind war wie du und dass er auch gewachsen ist? Sehen wir uns das Lukasevangelium an: „Und Jesus nahm zu an Weisheit und Alter und Gnade bei Gott und den Menschen.“ (Lukas 2:52 SLT)

Lasst uns sehen, in welchen Bereichen Jesus wuchs. Die Bibel sagt, dass er wuchs

- 1) an Weisheit.
- 2) an Körpergröße.
- 3) geistlich zu Gott hin.
- 4) gesellschaftlich mit anderen Menschen.

Liebes Kind, genauso wie unser Herr Jesus in diesen verschiedenen Bereichen gewachsen ist, so kannst auch du wachsen. In dieser Lesung werden wir sehen, dass es notwendig ist, dass du in der Höhe wächst, aber es auch wichtig ist, in anderen Bereichen zu wachsen. Das Wichtigste ist das geistliche Wachstum.

Körperliches Wachstum

Hast du eine Pflanze wachsen sehen? Damit eine Pflanze wachsen kann, braucht sie mehrere Dinge. Im Buch Der Weg zu Christus auf Seite 48 lesen wir:

„Die Pflanzen und Blumen gedeihen nicht aus eigener Sorgfalt, Anstrengung oder Kraft, sondern durch die Annahme dessen, was Gott ihnen zum Leben verliehen hat.“

Hast du schon einmal eine Pflanze gegossen? Warum, meinst du, ist es so wichtig, Pflanzen Wasser zu geben? Was würde mit einer Pflanze geschehen, wenn sie kein Wasser bekommt? Würde sie lange leben? Die Antwort lautet nein! Pflanzen brauchen Wasser, um leben und wachsen zu können.

Wenn du wachsen willst, musst du dich gut ernähren, gesunde Lebensmittel essen, reines Wasser trinken, frisches Obst und Gemüse essen, zu einer bestimmten Zeit zu Bett gehen, usw. All dies dient dazu, eine gute Gesundheit zu haben und dem Körper das zu geben, was er zum Wachsen braucht.

Geistliches Wachstum

Während Jesus größer wurde, gewann er auch Weisheit, die ihm bei seinem geistlichen Wachstum half. In Johannes 15,4-5 lesen wir: „Bleibt in mir, und ich [bleibe] in euch! Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun.“

„Leben wir durch den Glauben an den Sohn Gottes, dann werden sich die Früchte des Geistes in unserem Wandel offenbaren; nicht eine einzige Frucht wird fehlen.“ Das Leben Jesu, S. 676.

Deshalb ist das geistliche Wachstum sehr wichtig. Wenn ein Kind geistlich wachsen will, muss es in Jesus bleiben. Die Bibel sagt, wenn wir uns von ihm trennen, dann

können wir nicht wachsen; wir werden keine Frucht bringen, werden klein bleiben und schaffen es nicht, seine Freunde zu sein.

Eines Tages kamen einige Frauen mit ihren Kindern angerannt und suchten nach Jesus, aber etwas Unerwartetes geschah; die Jünger ließen die Frauen und ihre Kinder nicht zu Jesus kommen. Als Jesus aber sah, was die Jünger taten, rief er ihnen zu und sagte: „Lasst die Kinder zu mir kommen und wehrt ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes. Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kind, wird gar nicht hineinkommen!“ (Lukas 18:16-17 SLT).

Ist es nicht wunderbar, liebes Kind, zu wissen, dass das Himmelreich dir gehört? Dennoch ist es wichtig, dass du wächst, um ein geistliches Kind zu werden. Wie wächst denn ein Kind geistlich? Nun, zuallererst muss es ein Freund von Jesus werden, gehorsam sein, die Gebote halten, seine Eltern respektieren und seine häuslichen Aufgaben erfüllen. Lesen wir das folgende Zeugnis: „Durch eifriges Forschen in der Schrift und einen Wandel in dem geoffenbarten Weg der Wahrheit und Gerechtigkeit können wir den Heiland immer besser kennen lernen. Wer ständig in der Gnade wächst, wird standhaft im Glauben voranschreiten.“ Ruf an die Jugend, S. 76

Schlussfolgerung

Bei dieser Gelegenheit möchte ich dir eine sehr interessante Geschichte erzählen. Vor vielen Jahren, in den Tagen, als unser Freund Jesus auf dieser Erde lebte, gab es einen Mann namens Zachäus. Er war sehr intelligent und hatte viel Geld. Zachäus war gesellschaftlich gewachsen, aber er hatte ein Problem, das ihn beunruhigte: Er war ein Mann, der weder geistlich noch körperlich sehr gewachsen war; er war klein. Bei manchen Gelegenheiten lachten ihn seine Freunde aus und verachteten ihn, weil er so klein war, dass es sogar Kinder gab, die größer als er waren. Dies machte ihn zutiefst traurig.

Eines Tages hörte er von einem sehr berühmten Lehrer, der sich um die Probleme von Kindern und Erwachsenen kümmerte. Zachäus beschloss ihn zu suchen, doch erneut brachte ihm seine Körpergröße Schwierigkeiten ein, denn er konnte ihn unter so viele Menschen nicht erkennen.

Also begann er nachzudenken. „Was kann ich tun, um

Jesus zu sehen und ihn zu bitten, mein Freund zu sein?“ Während er unterwegs war, kam ihm in den Sinn, auf einen Maulbeerbaum zu klettern. Lesen wir die Geschichte in Lukas 19:5-6 (SLT): „Und er [Zachäus] wollte gerne Jesus sehen, wer er sei, und konnte es nicht wegen der Volksmenge; denn er war von kleiner Gestalt. Da lief er voraus und stieg auf einen Maulbeerbaum, um ihn zu sehen; denn dort sollte er vorbeikommen. Als Jesus an den Ort kam, blickte er auf und sah ihn und sprach zu ihm: Zachäus, steige schnell herab; denn heute muss ich in deinem Haus einkehren! Und er stieg schnell herab und nahm ihn auf mit Freuden.“

Lieber Freund, liebe Freundin, wie oft machen wir uns Sorgen wegen unseren Problemen, die uns so klein halten wie Zachäus und manchmal wollen wir Jesu Freunde sein und gehen, um ihn zu suchen, aber es gibt viele Dinge, die uns hindern, ihn zu sehen. Ich möchte dir sagen, dass Jesus dich liebt und alles Mögliche tut, um sich mit dir zu treffen, so wie er sich mit Zachäus traf. Er weiß, wo du dich befindest und kennt deine Nöte. Er möchte dich einladen, Zeit mit ihm zu verbringen. Wenn du möchtest, dass Jesus zu dir nach Hause kommt, dann werde sein Freund, wachse im Glauben und so, wie es bei Zachäus geschah, wirst du die Erfüllung der Verheißung erfahren, die in Lukas 19, 9-10 geschrieben steht: „Und Jesus sprach zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil widerfahren, weil auch er ein Sohn Abrahams ist; denn der Sohn des Menschen ist gekommen, um zu suchen und zu retten, was verloren ist.“ Gott segne dich in deinem Wachstum. ●

Vervollständige den Bibelvers:

„Und heilt die _____, die dort sind, und sagt zu ihnen: Das Reich _____ ist nahe zu _____ herbeigekommen! (Lukas 10,9)“

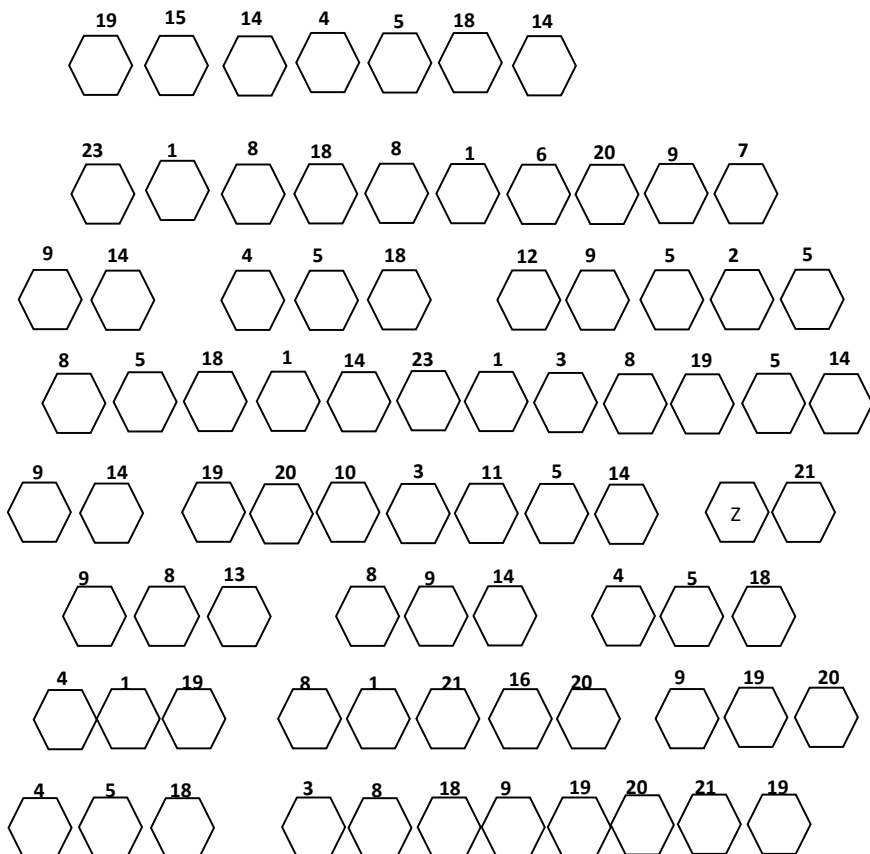
Aufgaben

WACHSTUM IM GLAUBEN

AUFGABE:

Jede Nummer stellt einen Buchstabe dar; ersetze sie, um die Botschaft lesen zu können.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
A	B	C	D	E	F	G	H	I	Ü	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W



(Epheser 4:15)

AUFGABE:

Streiche die Buchstaben K sowie X durch. Schreibe die übriggebliebenen Buchstaben in ihrer Reihenfolge in die untere Tabelle ein, um Wörter zu bilden. Wir haben einige Buchstaben schon angegeben, die dir als Hilfe dienen sollen.

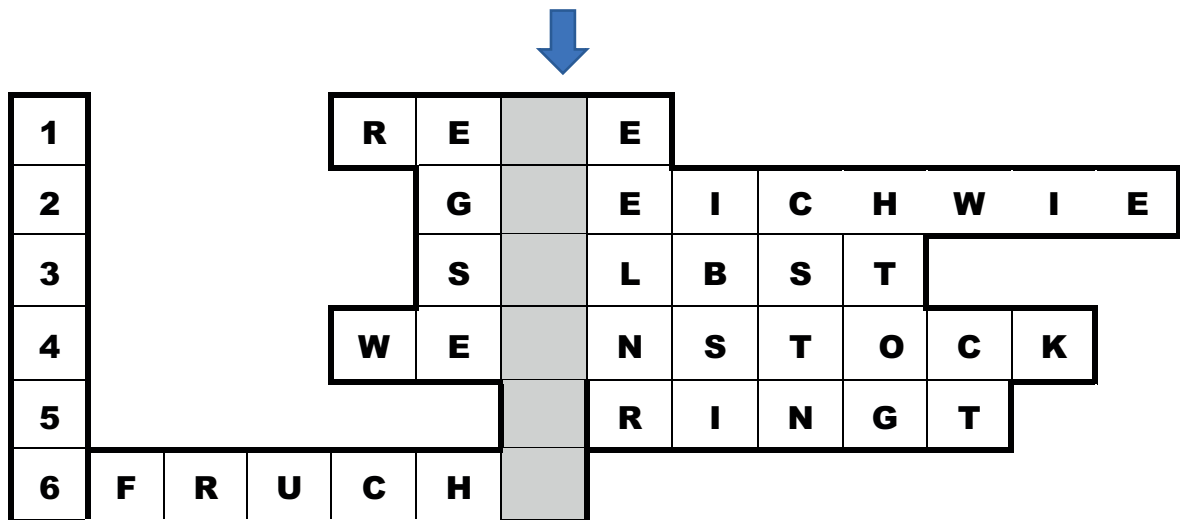
"kunxdkJeskusxnakhmkzuxaxnWekishekitxxunx
kdxAlkterkunkdkGnaxxdebexixGokttxunkddxenk
Mxekxnxxscxxkhxekxnk."

(Lukas 2:52 SLT)

	U								S			
		N										
W									U			
			L							D		
G							E					
T						D						
			M									

AUFGABE:

Schreibe die fehlenden Buchstaben in das Kreuzworträtsel, (der Pfeil zeigt auf das Schlüsselwort) und vervollständige dann den Vers mit Hilfe der Referenznummern. Wie lautet das Lösungswort? _____



"Bleibt in mir, und ich in euch! (2) _____ die
(1) _____ nicht von sich (3) _____ aus
Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so
auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt. Ich bin der
(4) _____, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in
ihm, der (5) _____ viel (6) _____; denn getrennt von
mir könnt ihr nichts tun. (Johannes 15:4-5 SLT)

AUFGABE:

Entziffere den Schlüssel, indem du die Wörter der linken Spalte in die rechte Spalte in der richtigen Reihenfolge schreibst. Folge den Referenznummern wie im angegebenen Beispiel.

1	VERLOREN		12	DENN
2	SOHN		5	
3	GEKOMMEN		2	
4	ZU		8	
5	DER		14	
6	WAS		9	
7	ZU		3	
8	DES		13	
9	IST		7	
10	UND		16	
11	IST		10	
12	DENN		4	
13	UM		15	
14	MENSCHEN		6	
15	RETTEN		1	
16	SUCHEN		11	
LUKAS 19:10				

AUFGABE: Male die Zeichnung aus.



BASTELARBEIT:

Du brauchst grüne Pappe für die Blätter und lila für die Trauben, Klebstoff und Schere.

In Streifen schneiden und spiralförmig in die richtige Form rollen und kleben, entsprechend der ersten Zeichnung. Kleinere Kinder können die Bastelarbeit durchführen, die im zweiten Bild zu sehen ist.





„Wahre Reue“

Verfasst von: E. Mtikama | Malawi

Zusammengefasst von: Stella Morudu | Südafrika

Es gab einen Mann, der zwei Söhne hatte. Er ging zu dem ersten hin und sagte: „Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg.“ „Das werde ich nicht“ antwortete der Sohn, später allerdings änderte er seine Meinung und ging doch. Der Vater ging zum anderen Sohn und sagte dasselbe zu ihm. Dieser Sohn antwortete: „Ich werde gehen, Herr.“ Aber er ging nicht.

Reue bedeutet, dass dir deine Sünde leid tut und dass du dich von deiner Sünde abwendest. Wenn wir dem Heiligen Geist erlauben uns zu helfen, dann werden wir unsere Fehler nicht wiederholen. Der erste Sohn bereute es, dass er sich geweigert hatte im Weinberg zu arbeiten. Im Buch Mose lesen wir, dass es Gott auch leid tat, den Menschen erschaffen zu haben, da die Bosheit der Menschen auf Erden groß geworden war.

Am Anfang

Im Alten Testament sollten Menschen, die eine Sünde begangen hatten, sich „vom Bösen abwenden“ und sich „Gott zuwenden“. Das Blut von Tieren wurde gebraucht um sie zu reinigen. Diese Tiere repräsentierten das wahre kommende Opfer - unseren Heiland Jesus. Abel, Abraham, viele Propheten und andere Menschen freuten sich auf Jesu Kommen. Sie zeigten ihren Glauben auch durch Opfer und Gaben. Wir müssen Jesus für sein Blut danken, da wir nicht mehr Tiere schlachten müssen.

Ein Geschenk von Gott

Es war Sizwes Geburtstag und er wartete sehnsüchtig darauf, dass sein Vater mit einem Geschenk zurückkommen würde. Als er endlich kam, wünschte er Sizwe alles Gute zum Geburtstag und gab ihm ein Geschenk. Sizwe öffnete es schnell und jeder in seiner Nähe wollte

wissen, was es war. Mit Tränen in den Augen sagte er: „Aber, Papa,... warum hast du mir einen Regenmantel gekauft?“ Er warf den Regenmantel auf den Boden und rannte in sein Zimmer. Er erlaubte niemandem, sein Zimmer zu betreten.

Am nächsten Morgen, als Sizwe zur Schule ging, begann es stark zu regnen. Er erinnerte sich dann an das Geschenk seines Vaters und war dankbar dafür. Er dachte auch daran, was er am vorherigen Tag getan hatte und sein Benehmen tat ihm sehr leid. Schnell rannte er zu seinem Vater und umarmte ihn. „Papa, mir tut es sehr leid, wie ich mich gestern verhalten habe. Ich dachte, du würdest mir das Spielzeugauto kaufen, das ich dir mal gezeigt hatte. Jetzt merke ich, dass der Regenmantel viel besser als dieses Auto ist.“

Manchmal schätzen wir das, was wir bekommen, nicht und wünschen uns etwas anderes. Sizwes Vater wusste genau was Sizwe brauchte. Gott gab dieser Welt das kostbare Geschenk seines eigenen Sohnes, um uns die Reue zu ermöglichen. Viele schätzen dieses Geschenk nicht. Wir müssen dankbar sein und sollten voller Liebe unseren Freunden helfen zu bereuen.

Wer sollte bereuen?

Unsere ersten Eltern, Adam und Eva, sündigten, als sie das Gebot Gottes übertraten. Wir haben ihre sündige Natur geerbt. Täglich sündigen wir durch unsere Fehler, die in den Augen Gottes als Sünde angesehen werden. Die Bibel sagt uns, dass wir alle Sünder sind und wir deshalb alle unsere Sünden bereuen sollten. Wenn wir Gott bitten, uns durch seinen Heiligen Geist zu leiten, wird es uns möglich werden unsere Fehler zu sehen, zu Gott zu gehen und uns zu entschuldigen.

Satan möchte nicht, dass wir unsere Sünden bereuen. Mit dem Sündigen wählen wir Satan dazu aus, uns zu regieren und wir werden sein. Ich glaube nicht, dass jemand von uns sich wünscht Satan zu gehören.

Die Liebe und Güte Gottes

Gott zeigte seine große Liebe als er seinen Sohn sandte um für uns zu sterben. Wenn wir falsche Sachen gemacht haben, sollten wir tiefe Reue für unsere Sünden fühlen und um Vergebung bitten. Gott wird unsere Geständnisse akzeptieren.

Wir sollten nicht wie Judas sein, der Jesus verriet. Obwohl er die 30 Silberstücke den Priestern zurückgab und Jesus darum anflehte, sich von seinen Feinden zu befreien, bereute er seine falsche Tat nicht. Er fürchtete nur, dass er für seine schreckliche Tat bestraft werden würde. Der Heiland wusste, dass Judas nicht bereute.

Früchte der Reue

Jeden Baum erkennt man an seinen Früchten. Ein Orangenbaum wird Orangen tragen, keine Bananen. Da wir Menschen und keine Bäume sind, werden unsere „Früchte“ sich dadurch zeigen, was wir machen.

Wenn wir unsere Sünden bereut haben, wird das Folgende sichtbar werden:

1. Liebe, Gnade und Freundlichkeit gegenüber anderen.
2. Wir werden anderen von der rettenden Gnade Jesu erzählen.
3. Vertrauen auf das Wort Gottes in allem, was wir tun.
4. Selbstlosigkeit, wir werden andere an die erste Stelle setzen.
5. Wir werden alle guten Dinge tun, die wir gelernt haben und ständig wachsenden Glauben haben.

Möge Gott uns helfen diese Früchte zu tragen.

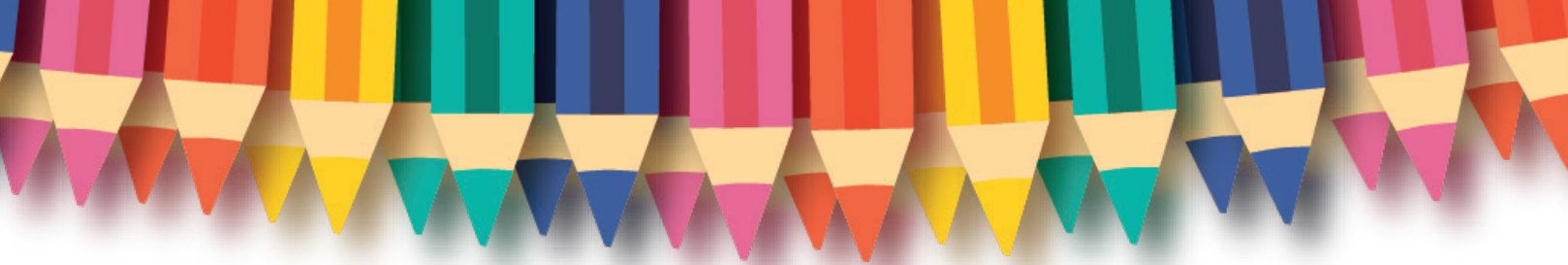
Vervollständige den Bibelvers:

**„Ich sage euch, so ist auch _____
vor den _____ Gottes über einen
_____, der Buße tut.“ (Lukas 15,10)**

Gefahren, wenn man den Ruf zur Reue ignoriert

In unserer Kindheit hatten meine Schwestern und ich die Angewohnheit unseren sehr ruhigen, jüngeren Bruder zu ärgern. Er erzählte dies unserer Mutter und sie sagte uns, dass wir damit aufhören sollten. Meine Schwestern hörten auf ihn zu ärgern, ich aber machte heimlich weiter. An einem Nachmittag als ich spielte, fragte er ob er mitspielen könne. Wie gewohnt, begann ich ihn zu ärgern. Plötzlich schlug er mir mit seiner Faust ins Gesicht und ich fiel hin. Ich habe nicht geweint oder bin zu meiner Mutter gerannt um ihr davon zu erzählen, ich sah ihn nur überrascht an, da er so etwas noch nie zuvor getan hatte. Dann begann ich zu merken, wie gemein ich doch zu ihm gewesen war. Ich stand auf und entschuldigte mich bei ihm. Ich versprach ihn NIE wieder zu ärgern. Ich hatte meine Mutter ignoriert, als sie mich bat mit dem Ärgern aufzuhören und so musste ich es auf dem harten Weg lernen.

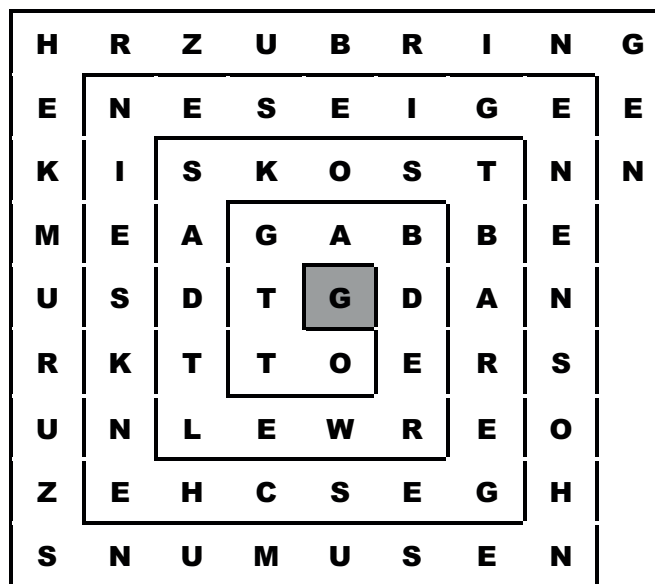
Wenn wir etwas Falsches machen, lädt uns der Heilige Geist dazu ein, es zu bereuen. Vielleicht hast auch du viele Male versucht mit etwas aufzuhören, es ist dir aber nicht gelungen. Erzähl Jesus davon, bevor es zu spät ist. Er ist immer bereit uns zuzuhören und uns mit unseren Problemen zu helfen. Wir sollten keine Zeit verlieren! Möge Gott uns im Namen des Herrn Jesus Christus helfen. ●



Aufgaben

AUFGABE:

Schreibe in das Kryptogramm alle Buchstaben der Spirale, und zwar in der Reihenfolge, in der sie stehen. Die ersten Buchstaben wurden bereits aufgenommen, um Dir zu helfen.



G	O	T	T		G								W		
						K									
	G								S						
E							S								
								U							
					B										

Wahre Reue

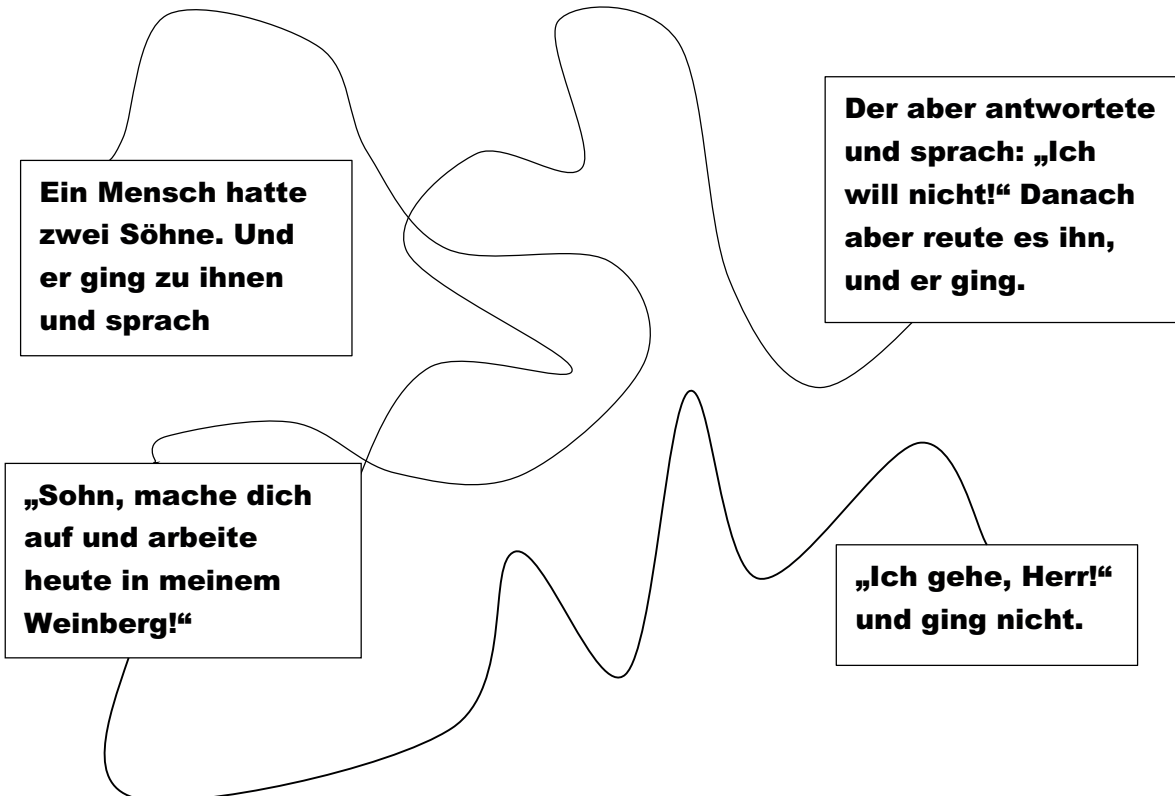
AUFGABE:

Entschlüsse den Code, um das Schlüsselwort der heutigen Lesung zu finden.

A	E	H	R	U	W

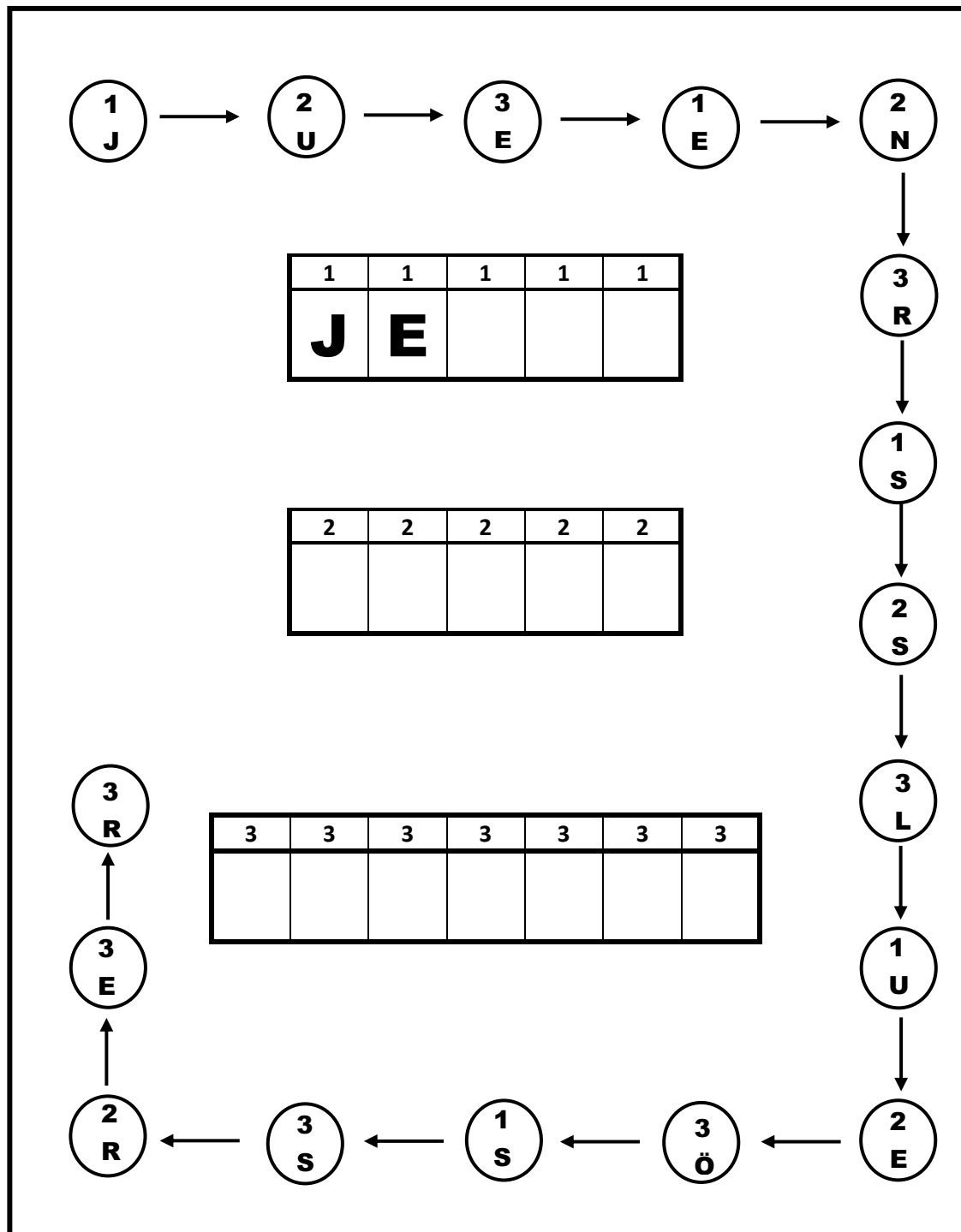
AUFGABE:

Zeichne nur den Weg nach, der dem Sohn entspricht, der das Richtige getan hat.



AUFGABE:

Male alle Kreise mit der Zahl 1 blau, die Kreise mit der Zahl 2 grün und die Kreise mit der Zahl 3 gelb aus; schreibe dann jeden Buchstaben in das Feld mit der gleichen Zahl, in der entsprechenden Reihenfolge gemäß der Pfeilrichtung.



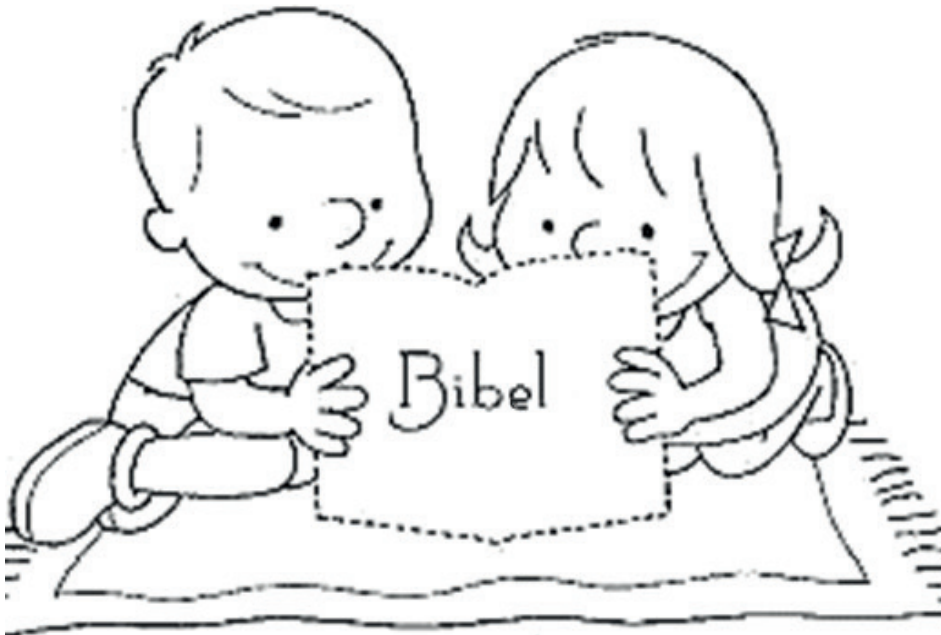
AUFGABE:

Male die Bilder aus und lies dir die Informationen im Kasten durch.



Wenn wir wahre Reue erleben,
wird man folgendes sehen:

1. Wir bringen Liebe,
Barmherzigkeit und Güte
gegenüber anderen zum
Ausdruck.
2. Wir erzählen anderen von der
erlösenden Gnade Christi.
3. Wir sind in allem, was wir tun,
vom Wort Gottes abhängig.
4. Wir konzentrieren uns nicht
auf uns selbst, weil wir andere
an erster Stelle setzen.
5. Wir tun all das Gute, das wir
gelernt haben, und haben den
Glauben, dass wir ständig
wachsen.



Lesung 4



„Selbstbeherrschung und Mäßigkeit“

Verfasst von: Pastor Alfred Ngwenya,
Zimbabwe

Zusammengefasst von: Persia Suárez | USA



Jade warf einen Blick auf die helle Dekoration. Bunte Schleifen und Luftschlangen erstreckten sich von der einen Raumecke zu der anderen. Ein Tisch, überfüllt mit feinen Leckereien stand genau in der Mitte. Jades Magen knurrte. Drei unterschiedliche Torten, eine Schüssel voll Süßigkeiten, fünf verschiedene Sorten von Chips, ein Berg Schokoriegel und Donuts, Kekse und Vanille-Eiscreme schienen sie zu locken. Jade wollte unbedingt alles probieren! Ihren Blick auf den Tisch geheftet, nahm sie einen Teller und stapelte darauf einen Snack nach dem anderen. Sie fing mit einem Schokoriegel an, verschlang noch ein paar Chips und probierte als nächstes ein Stück Torte. Und das war erst der Anfang...

Du weißt wahrscheinlich schon, wie diese Geschichte enden wird - jemand wird ganz schön Bauchschmerzen haben. Jade hat sehr ungesundes Essen gegessen und dann auch noch zu viel davon. Sie handelte übermäßig und zeigte keinerlei Anzeichen von Selbstkontrolle bezüglich dem, was sie gegessen hat, und wie viel sie gegessen hat. Wie können wir Gott aufrichtig ehren, wenn wir Essen zu uns nehmen, das uns krank macht? Wenn wir Christen sind, müssen wir Gott in allem ehren. Und da gehören auch die Dinge dazu, die wir essen, anziehen und tun.

Daniel und seine Freunde sind ausgezeichnete Beispiele für Menschen, die Gott in ihrer Mäßigkeit verehrt haben. Genau wie Jade in unserer Geschichte oben, lief Daniel jeden Tag an einem Tisch vorbei, der mit ungesundem Essen gefüllt war. Alles davon sah so lecker aus und roch so gut, sodass viele von den jungen Hebräern, die mit Daniel und seinen Freunden nach Babylon gekommen sind, der Verführung nachgaben. Außerdem waren Daniels Eltern nicht bei ihm, um ihm zu sagen, was er essen sollte und was lieber nicht. Aber er erinnerte sich an ihre Lehren und gehorchte. Seine Freunde und er entschieden sich für gesundes Essen wie Gemüse, Früchte, Bohnen und Nüsse. Waren sie durstig, so tranken sie Wasser. Gott segnete sie, indem Er sie zu Statthaltern von Babylon machte, denn sie ehrten Ihn in ihrer Entscheidung.

Mäßigkeit findet man aber nicht nur beim Essen. Mäßigkeit beeinflusst alles, was du machst. Hier ist noch ein anderes Beispiel: Es waren einmal drei Brüder - Jonathan, Jared und Jordan. Obwohl sie alle drei gleich aussahen, unterschieden sich ihre Persönlichkeiten sehr. Jonathan war ein fleißiger Junge. Er bekam Einser im Unterricht und brachte sich in Schulclubs sowie in der

Schülerverwaltung aktiv ein. Nach der Schule beschäftigte er sich mit seinen beiden Teilzeitjobs. Er kellnerte in einem Restaurant und arbeitete in einer Tierhandlung, bevor er nach Hause ging, um zu lernen. Die meisten Nächte blieb Jonathan bis 3 Uhr wach und wachte um 6:30 Uhr wieder auf. Seine Eltern sorgten sich, dass er sich überarbeiten würde. Seine Gesundheit fing tatsächlich an, unter seinem Lebensstil zu leiden.

Jared war ein talentierter Junge und ein begabter Geigenspieler, trotzdem war er genau das Gegenteil von Jonathan. Leider bekam er schlechte Schulnoten, weil er sich nie um seine Hausaufgaben bemühte. Er war faul und verbrachte die meiste Zeit im Internet beim Videospielen und Filme schauen. Jared dachte nicht daran, dass es wichtig ist, wie er seine Zeit verbringt. Er wollte eben nur tun, was ihm gefällt.

Beide, Jonathan und Jared sind Beispiele dafür, wie Mäßigkeit nicht aussieht. Jonathan handelte übermäßig, indem er arbeitete, bis er krank wurde. Jared war nicht fleißig genug und verschwendete die Talente, die Gott ihm geschenkt hatte. Aber der dritte Junge, Jordan, lebte ausgeglichen. Er war fleißig in der Schule und bekam gute Noten. Auch bei seiner Arbeit arbeitete er gut und brachte so seinem Chef Freude.

Jordan nahm sich aber auch Zeit, in der er entspannen konnte, indem er in der Natur spazieren ging und früh ins Bett ging. So blieb er ausgeglichen.

Wenn wir über Jesus und Sein Leben lesen, können wir mehr über Mäßigkeit lernen. Er war in allem was er tat, ausgeglichen und mäßig. Er hat nie das Gleichgewicht verloren, Er war vielmehr in allen Dingen fehlerlos. Da Er ohne Fehler ist, kann er auch dir helfen, in deinem Leben Gleichgewicht zu halten.

Hast du schon einmal versucht, auf einem Seil zu laufen? Es ist schwer, nicht wahr? Mäßigkeit ist so ähnlich. Wenn du dich zu sehr in eine Richtung lehnst, wirst du fallen. Schlecht zu handeln wird dich verletzen, aber zu viel von etwas Gutem kann ebenso schlecht enden. Ungesundes Essen ist nicht gut, aber das sind 20 Äpfel hintereinander auch nicht. Beide Möglichkeiten werden dir nur Bauchschmerzen bereiten. Auf einem Seil fehlt nur ein kleiner Schritt in die falsche Richtung, der dich dein Gleichgewicht verlieren und dich fallen lässt. Aber auch zu viele gute Taten werden dich fallen lassen. Möge Gott dir helfen, das Gleichgewicht zu bewahren, Selbstbeherrschung zu zeigen und in allem mäßig zu sein. ◆

Vervollständige den Bibelvers:

**“Setze ein _____ an deine Kehle,
wenn du _____ bist!”**

(Sprüche 23,2)

Aufgaben

Selbstbeherrschung

AUFGABE:

Um die versteckten Wörter zu entdecken, führe folgende Schritte durch:

- Füge die Zahl ein, die der jeweiligen Form entspricht.
- Führe die angegebene Berechnung durch.
- Schreibe auf der rechten Seite zuerst das Ergebnis und anschließend den Buchstaben gemäß des Buchstabencodes.

Buchstabencode

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S	E	L	B	T	H	R	C	U	N	G



	+		-		=	1	S
	+		-		=		
	+		+		=		
	+		-		=		
	+		-		=		
	+		-		=		
	+		-		=		
	-		+		=		
	+		+		=		
	+		-		=		
	+		+		=		
	+		+		=		
	+		-		=		
	+		+		=		
	+		-		=		
	+		+		=		
	+		+		=		
	+		+		=		

AUFGABE:

Schreibe in den Kreis den fehlenden Buchstaben, um das Wort zu vervollständigen und ergänze anschließend den Bibelvers anhand der entsprechenden Referenznummern.

1	G	O	T	○															
2	D	○	N	N															
3	G	○	I	S	T														
4	F	U	○	C	H	T	S	A	M	K	E	I	T						
5	K	R	A	F	○														
6	L	I	E	○	E														
7	Z	○	C	H	T														

2 1
[] [] **HAT UNS NICHT EINEN**

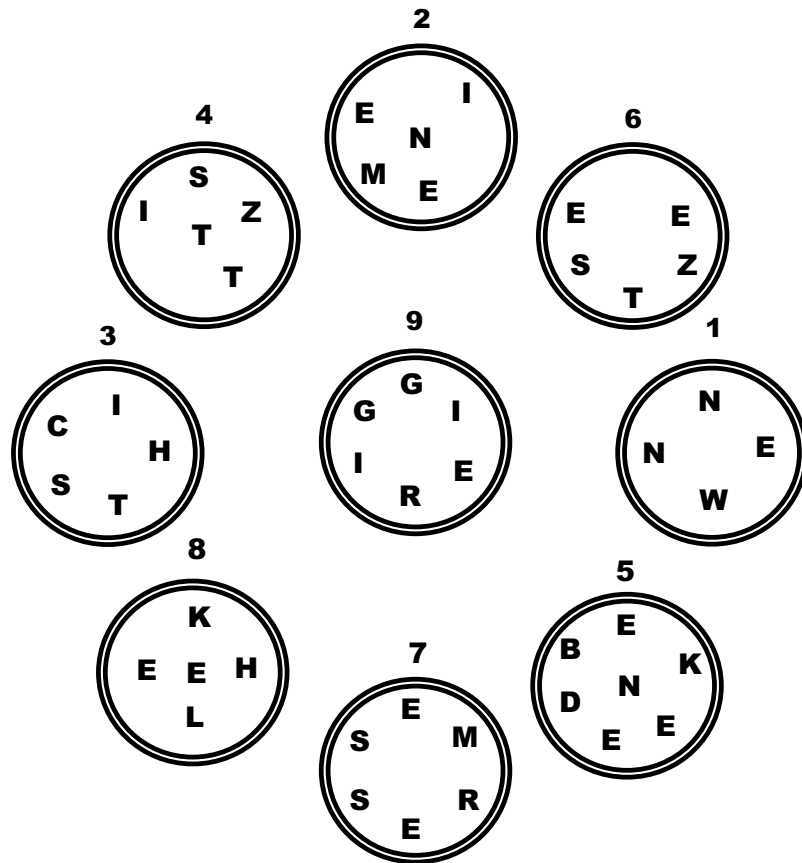
3 4
[] **DER** [] **GEGEBEN, SONDERN DER**

5 6 7
[] **UND** [] **UND DER** []

(2. Timotheus 1:7 SLT)

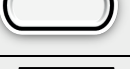
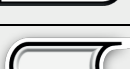
AUFGABE:

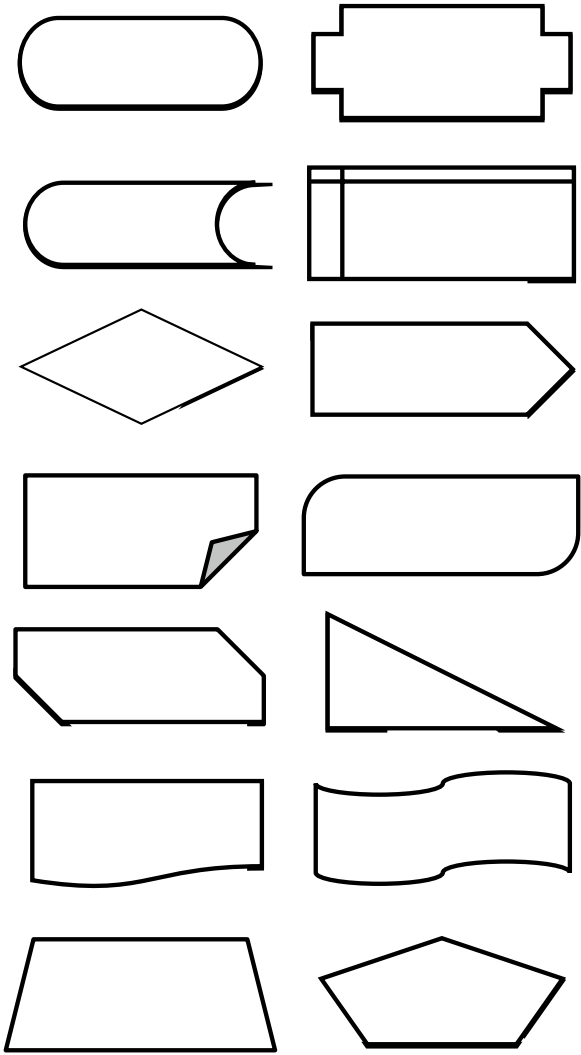
Entziffere jedes Wort innerhalb der Kreise und schreibe es dann in den Kasten mit der gleichen Nummer, um den Bibelvers zu vervollständigen und zu lesen.



1	DU	MIT	2	HERRSCHER	ZU	3
4	SO	5	GUT	WEN	DU	VOR
DIR	HAST	6	EIN	7	AN	DEINE
8	WENN	DU	9	BIST	Sprüche 23,1-2	

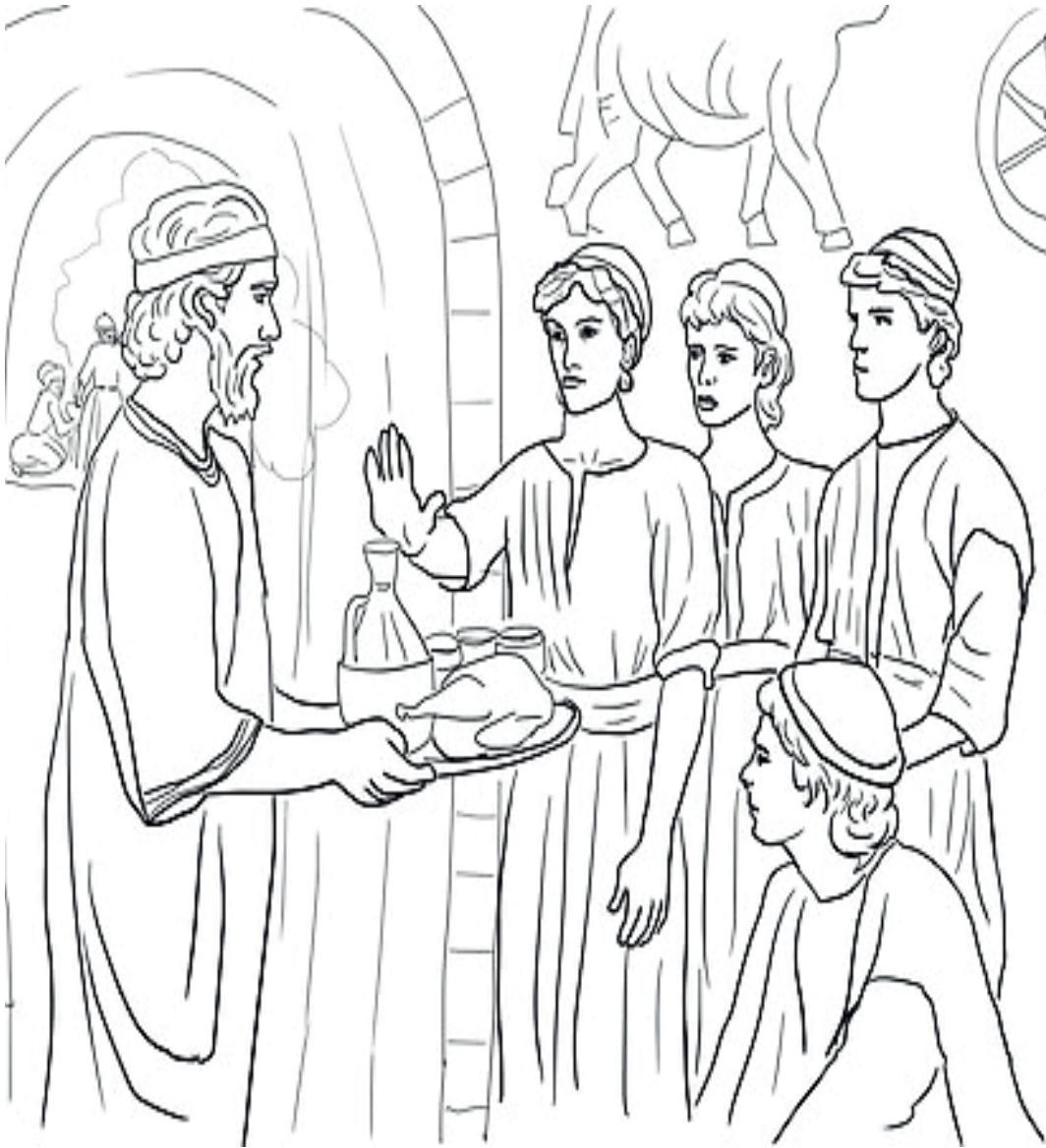
AUFGABE: Ordne den Satz, indem Du jedes Wort in die entsprechende Figur reinschreibst.

	NIEMALS
	DES
	...
	VON
	VOR
	SPEISE
	DANIEL
	ESSEN
	NAHM
	KÖNIGS
	FEST
	DER
	SICH
	ZU

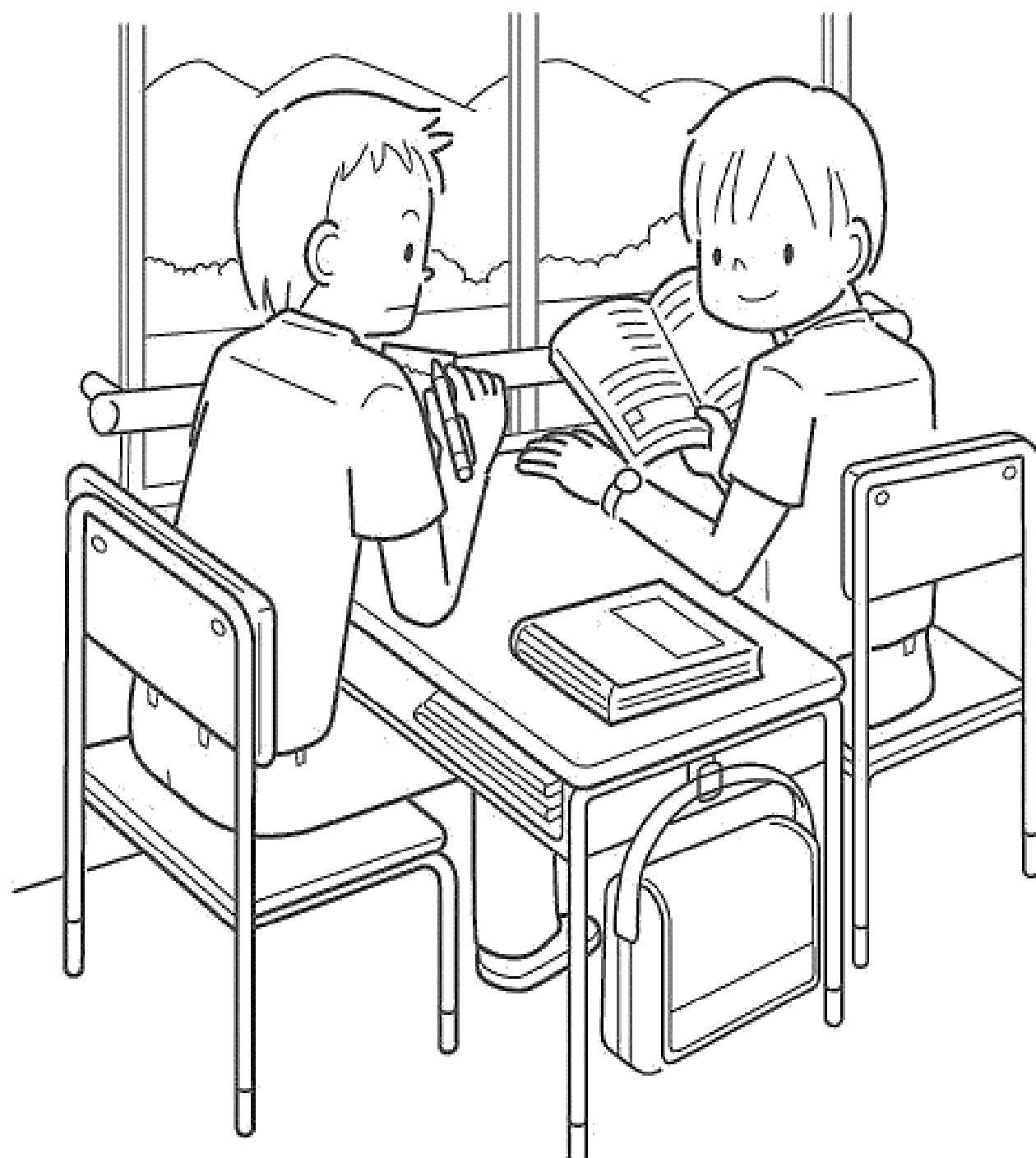


(Daniel 1:8, 1. Teil HFA)

AUFGABE: Male die folgenden Bilder aus.







Lesung 5



“Ausdauer”

Verfasst von: Pastor Douglas Francis | USA
Zusammengefasst von: Manuela Di Franca,
Deutschland

1992, das Jahr der Olympischen Spiele in Barcelona. Das 400-Meter-Sprint-Halbfinale stand auf dem Programm. Derek Redmond stand an der Startlinie zusammen mit Sprintern aus sieben anderen Ländern. Da er bereits in mehreren Wettbewerben den Weltmeistertitel erhalten hatte, war er es gewohnt, zu gewinnen. Für Derek war sein einstiger Ruhm allerdings mit einem hohen Preis verbunden. Im Laufe von vier Jahren hatte er sich acht Operationen wegen Sportverletzungen unterziehen müssen. Aber für einen Champion ist Ausdauer das Wichtigste. Die Fernsehsprecher hatten ihn trotz der harten Konkurrenz als Favorit gehandelt. Die ganze Welt schaute zu, als der Startschuss gegeben wurde.

Die Sprinter schossen von der Startlinie. Sie waren nicht nur da, um sich gegenseitig herauszufordern, sondern um Geschichte zu schreiben. Der 400-Meter-Sprint ist keine einfache Disziplin. Sie erfordert ebenso viel Geduld wie Ausdauer. Eine falsche Kurve kann den Unterschied zwischen Ruhm und Niederlage ausmachen. Derek hatte zweifellos kein Verlangen nach letzterer. Doch 100 Meter vor dem Ende des Rennens spürte er in einem Bein einen Knall. Er machte noch ein paar Schritte und brach dann vor Schmerzen zusammen. Sein Traum, Gold zu holen, war zum Scheitern verurteilt. Auf dem offenen Feld sahen die Schaulustigen einen Mann knien, fast wie im Gebet. Derek Redmond, der seine ganzen Träume und Hoffnungen in die Vorbereitung auf diesen Tag gesteckt hatte, war nun die einsame Seele mit einer gerissenen Kniesehne, die zwischen Start- und Ziellinie gestrandet war. Die Wahrheit war schwer zu schlucken, aber wahrscheinlich verstand sie niemand besser als Derek selbst.

Zweifellos war es für Derek logisch, auf die Sanitäter zu warten, die ihn auf einer Bahre wegtragen würden. Doch zum Erstaunen aller versuchte der junge Mann, wieder auf die Beine zu kommen. Er begann, langsam zu

joggen. Dann kam plötzlich sein Vater von der Tribüne herunter und gesellte sich zu seinem Sohn. Zusammen beendeten sie das Rennen unter den stehenden Ovationen von etwa 65.000 Zuschauern. Es war ein höchst bedeutungsvoller Abschluss!

Das Leben ist ein Wettlauf

Die Bibel vergleicht das Leben als Christ mit dem Laufen eines Rennens. „Wer im Wettkampf siegen will, setzt dafür alles ein. Ein Athlet verzichtet auf vieles, um zu gewinnen. Und wie schnell ist sein Siegeskranz verwelkt! Wir dagegen kämpfen um einen unvergänglichen Preis. Ich weiß genau, wofür ich mich mit aller Kraft einsetze. Ich laufe und habe dabei das Ziel klar vor Augen. Wenn ich kämpfe, geht mein Schlag nicht ins Leere.“ (1. Korinther 9:25-26 HFA). So wie das Rennen mit einer Verletzung einen Läufer verlangsamen würde, so behindert die Sünde dich, dein Leben zu Gottes Ehre zu führen. Die Sünde verschlingt deine Zeit und Energie und lenkt deinen Fokus von Gott ab, sodass du in deinem Lebenslauf langsamer wirst. Die Bibel sagt, dass Gott es zulässt, dass das Leben manchmal schwierig wird, damit du geheiligt werden kannst. Auch wenn Gottes Maßnahmen schmerzhaft sein können, bringen sie Gerechtigkeit und Frieden hervor. So wie Elitesportler ausharren und sich während eines Rennens dazu zwingen, Schmerzen zu ertragen, so sollst du dich bei deinem Lebenslauf, auf ewige Pläne und Ziele konzentrieren, ganz auf Gott verlassen und ihn um Ermutigung und Stärke bitten. Er wird dir helfen, die Ziellinie zu erreichen, genau wie in der Geschichte von Derek und seinem Vater. „Da wir nun so viele Zeugen des Glaubens um uns haben, lasst uns alles ablegen, was uns in dem Wettkampf behindert, den wir begonnen haben – auch die Sünde, die uns immer wieder fesseln will. Mit Ausdauer wollen wir auch noch das letzte Stück bis zum Ziel durchhalten.“ (Hebräer 12:1 HFA).

Hör nicht auf, die Sünde zu überwinden

So wie ein Sportler hart daran arbeitet, sich von Verletzungen zu erholen und schneller zu werden, so möchte Gott dir helfen, die Sünde in deinem Leben zu überwinden. Die Dinge, die Gott aus deinem Leben entfernen möchte, sind die Gegensätze zur Frucht des Geistes. Hass zum Beispiel ist das Gegenteil von Liebe; Klagen und Unzufriedenheit von Freude; Kämpfen und Streiten von Frieden; Ungeduld von Geduld; Lieblosigkeit von Güte; Untreue von Treue; harte Worte und Taten von Sanftmut. Wutausbrüche und der Verlust der Kontrolle über Worte, Handlungen und Gefühle sind die Gegensätze der Selbstbeherrschung. Um jede Sünde loszuwerden, sollst du Gott bitten, sie durch den Heiligen Geistes aus dir herauszuwaschen. Ermutigung kannst du auch durch die Begegnung mit anderen gläubigen Kindern und Freunden finden sowie Gott, um Kraft und Weisheit bitten.

Zeige Ausdauer im Gebet

Die Bibel sagt, dass Elia ein Mensch war genau wie du! Als er darum betete, dass Feuer vom Himmel fallen möge, um ein Opfer zu verbrennen, verbrannte es.

Aber als Elia Gott bat, Regen zu senden, musste er sieben Mal bitten, bevor Gott den Regen tatsächlich schickte. Manchmal beantwortet Gott Gebete sofort, manchmal muss man immer wieder fragen. Manchmal antwortet Gott vielleicht nicht so, wie du es erwartest. Du solltest hartnäckig und geduldig sein, wenn du bestest, auf Gottes Antworten warten und darauf vertrauen, dass er weiß, was für dich am besten ist.

Beharre darauf, Gott zu dienen

Gott gab Noah eine ziemlich große Aufgabe. Gott bat ihn, ein riesiges Schiff zu bauen. Obwohl er nicht in der Nähe eines Sees oder Ozeans wohnte, blieb Noah beharrlich bei der Vollendung der Arbeit, die Gott ihm gegeben hatte. Eines Tages wird Gott vielleicht auch dir eine schwierige Aufgabe oder Herausforderung zuteilen. Gott könnte dich bitten, mit jemandem befreundet zu sein, den alle anderen ignorieren. Oder er fordert dich auf, einem deiner Geschwister oder einem Schulkameraden zu vergeben, der dich ständig ärgert. Gott hat sich über die Beharrlichkeit Noahs gefreut und er wird sich auch über dich freuen, wenn du ihm mit Ausdauer dienst und das Richtige tust. ●

Vervollständige den Bibelvers:

“Wer aber _____ bis ans
_____, der wird
_____ werden.”
(Matthäus 24,13)

Aufgaben

AUSDAUER

AUSDAUER

Das Leben ist ein Wettkampf
(1. Korinther 9,25-26 SLT 2000)

AUFGABE:

Schreibe die fehlenden Buchstaben
in die leeren Zeilen des Kryptogramms.
Wenn du die Buchstaben richtig schreibst,
kannst du am Ende eine wichtige Botschaft lesen.
Also ran ans Werk!



A	L	L	E		S	P	O	R	T	L	E	R		T	R	A	I	N	I	E	R	E	N
			S	I	E		M	A	C	H	E	N		E	S	,	U	M					
D	E	R		V	E	R	G	E	H	T	;	W	I	R		A	B	E	R		U	M	

M	I	T		V	I	E	L		D	I	S	Z	I	P	L	I	N					
---	---	---	--	---	---	---	---	--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	--	--	--	--

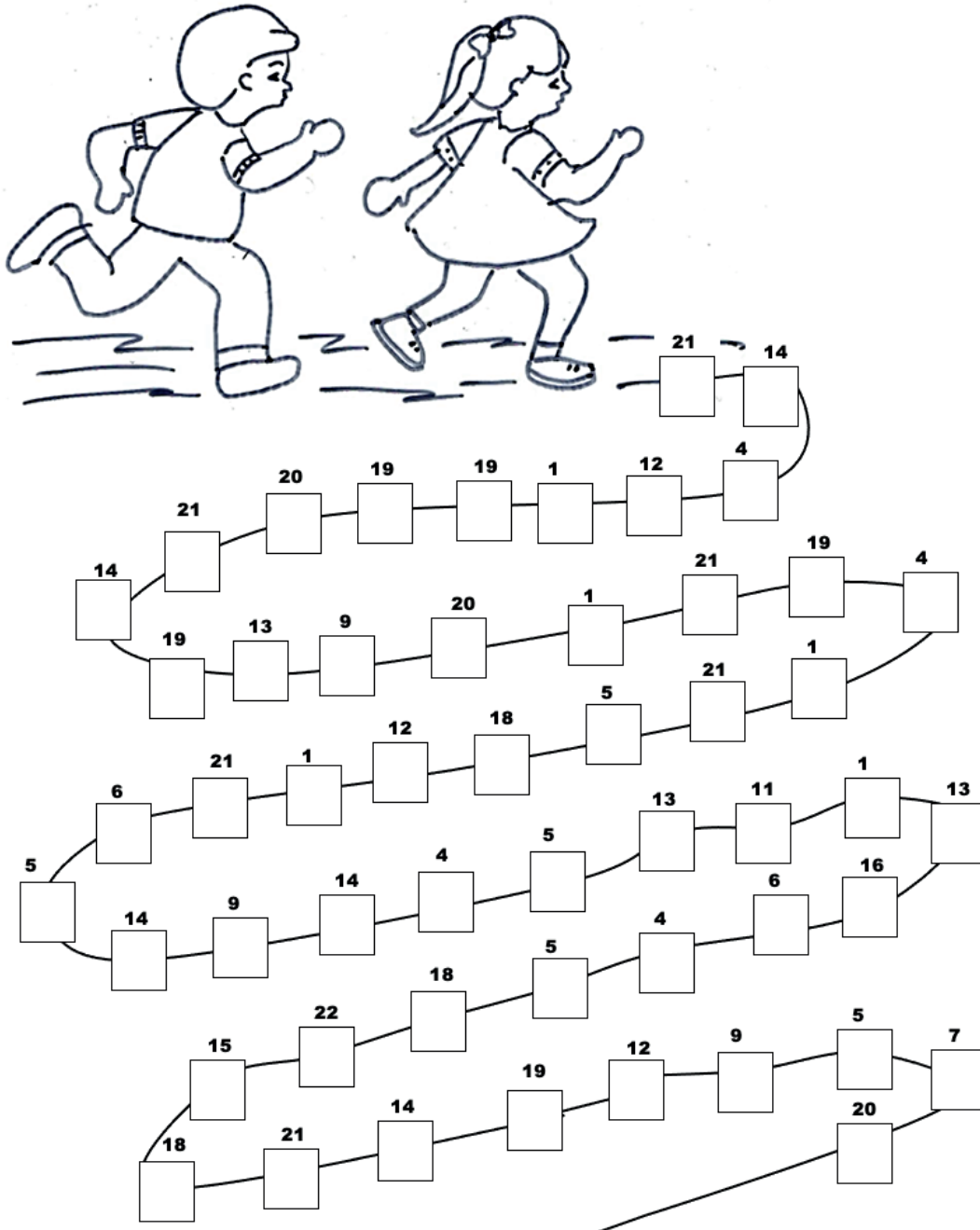
E	I	N	E	N		P	R	E	I	S		Z	U		E	R	L	A	N	G	E	N
---	---	---	---	---	--	---	---	---	---	---	--	---	---	--	---	---	---	---	---	---	---	---

		E	I	N	E	N		D	E	R		E	W	I	G		W	Ä	H	R	T	
--	--	---	---	---	---	---	--	---	---	---	--	---	---	---	---	--	---	---	---	---	---	--

AUFGABE:

Jede Zahl entspricht einem Buchstaben. Um den Satz lesen zu können, musst du deshalb jeden Buchstaben in das entsprechende Kästchen schreiben. (Hebräer 12, 1 letzter Teil)

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26



AUFGABE: Finde im Buchstabensalat alle aufgelisteten Wörter.
(horizontal, vertikal, diagonal)

H	A	B	E	N	D	A	S	L	P	W	I	R
E	S	B	E	L	N	I	S	T	R	E	V	I
N	W	P	E	T	A	T	L	A	E	U	O	A
W	F	A	O	U	S	U	D	A	I	U	R	U
I	E	E	R	R	U	M	F	D	S	G	W	S
M	I	T	E	S	T	Ü	N	E	D	E	Ä	D
M	E	Z	T	U	Ü	L	B	E	N	B	R	A
E	R	W	I	L	N	D	E	E	N	E	T	U
R	A	U	S	D	A	A	U	R	E	T	S	E
R	I	M	G	E	B	U	E	T	A	U	S	R
D	A	U	E	R	I	M	F	D	I	E	N	S
D	I	S	Z	I	P	L	I	N	T	A	N	G
O	T	T	X	Y	Z	P	O	E	H	J	K	Ä

- SPORTLER
- DISZIPLIN
- PREIS
- WIR
- IMMER
- LAUFEN
- AUSDAUER
- WETTlauf
- HABEN
- VORWÄRTS
- GEBET

AUFGABE: Forme die fehlenden Wörter mit den übrigen Buchstaben aus dem Buchstabensalat, so wirst du die Sätze vervollständigen. Wir haben ein paar Worte eingefügt, um dir zu helfen.

DAS _____ IST EIN _____

UM DIE _____ ZU

_____ IM _____

_____ IM _____ AN _____

AUFGABE: Male die Bilder aus.





Lesung 6



“Übergabe”

Verfasst von: Pastor Pablo Hunger | USA

Zusammengefasst von: Alyssa Seely | USA

Kennst du das Lied “Alles will ich Jesus weihen”? Es ist ein sehr populäres Lied von Judson Van DeVenter, das noch immer in Kirchen auf der ganzen Welt gesungen wird. Aber wir hätten dieses Lied nie gehört, wenn Judson nicht eine wichtige Entscheidung getroffen hätte.

Judson war Lehrer und Kunstaufseher an den Schulen von Pennsylvania in den Vereinigten Staaten. Er war auch Musiker in seiner Kirche. Da er so talentiert war, wurde er von einem Freund ermutigt, missionarische Arbeit zu leisten. Judson wusste nicht, was er tun sollte. Er dachte darüber nach und betete. Er wollte seine Karriere fortsetzen, aber er fühlte auch, dass er für den Herrn arbeiten sollte. Später sagte er: “Eine Zeit lang ... kämpfte ich zwischen der Entwicklung meiner Talente auf dem Gebiet der Kunst und der Vollzeit-Evangelisationsarbeit. Endlich kam die Zeit, in der ich tatsächlich alles aufgeben wollte.” Judson verbrachte den Rest seines Lebens glücklich damit, als Evangelist zu arbeiten. Mit seinen Botschaften und Liedern verbreitete er das Evangelium in den ganzen Vereinigten Staaten, aber auch in England und Schottland. Da Judson beschloss, alles Jesus zu übergeben, segnete Gott auch sein musikalisches Talent. Und sein Lied “Alles will ich Jesus weihen” hat den Menschen viele, viele Jahre nach Judsons Tod [1939] geholfen, sich für die Nachfolge Gottes zu entscheiden.

Das Jahr 2020 ist voll von Zeichen, die zeigen, dass das Kommen Jesu nahe ist. In den vergangenen Monaten hat eine Katastrophe nach der anderen die Welt geschlagen. Waldbrände, Erdbeben, die Corona-Pandemie, Kriege, Hungersnöte, Tornados und vieles mehr. So wie Herr Van DeVenter eine Entscheidung treffen musste, müssen auch wir heute alles Gott übergeben.

Wenn wir dies tun, können wir sowohl unser Leben als auch das Leben der Menschen um uns herum retten. Es ist an der Zeit, eine Entscheidung zu treffen! Wirst du beitragen, Gottes Liebe mit der ganzen Welt zu teilen? Wirst du als Licht in die Dunkelheit scheinen?

Sei ein Freund Gottes und übergib ihm alles

Wir sollen uns mit Gott anfreunden. Wir können durchs Gebet zu ihm sprechen, und Er hört uns zu. Hiob 22,21 sagt uns: “Du sollst zu ihm beten, und er wird dich erhören.” Aber eine echte Freundschaft geht in zwei Richtungen. Wir sollten auch auf Ihn hören.

Manche Menschen denken, ein Teil der Kirche zu werden, bedeute nur, Gott in ihr Leben zu integrieren, ohne wirklich etwas zu verändern. Sie sagen einfach, dass sie Christen sind, aber sie geben sich nicht Gott und seinem Willen hin. Das Wort “Hingabe” ist wichtig. Wenn wir uns Gott hingeben, geben wir jede Kontrolle auf und lassen Ihn unser Leben lenken.

Eines Tages kam ein junger Oberster, der sehr reich war, um mit Jesus zu sprechen. Er wollte Jesus nachfolgen, aber er wollte nichts in seinem Leben ändern. Er wollte definitiv nicht auf sein Geld verzichten. Jesus konnte diesen jungen Mann nicht annehmen, weil er nicht alles Gott übergeben wollte.

Wenn wir getauft sind, leben wir für Gott – und nicht nur, um uns selbst zu gefallen. Manche Menschen mögen denken, dass es langweilig ist, für Gott zu leben, und dass es die Mühe nicht wert ist. Aber echtes Leben für Gott ist aufregend! Und es bringt große Belohnungen. Wenn du hier auf der Erde treu bist, wirst du im Himmel große Schätze erhalten.

Gott wird dich nicht zwingen, etwas zu tun, was du nicht tun möchtest. Die Entscheidung, für Ihn zu leben, ist deine freie Entscheidung. Wenn du Ihn annimmst, wirst du die Freuden des Himmels entdecken. Wenn du Ihn ablehnst, wirst du den Himmel für immer verlieren. Die Dinge der Erde können dir keine wirkliche Freude bieten. Vielleicht wirst du hier einige aufregende Dinge finden, die dich für kurze Zeit glücklich machen, aber nichts wird dir diese dauerhafte Freude bereiten, wie sie dir Jesus gibt.

Wenn du dich Gott völlig hingibst, wirst du feststellen, dass du es genießt, seinen Willen zu tun. Christen dienen anderen, nicht weil sie es müssen, sondern weil es ihnen Freude macht, ihnen zu helfen. Es ist wahr, dass nicht alles leicht sein wird. In der Tat wird es gewisse Verluste geben, wenn wir den christlichen Weg gehen. Aber wir werden alles haben, was wir brauchen, denn Gott ist unser Freund und wird uns geben, was wir brauchen, und wann wir es brauchen.

“Ich gebe auf!”

In den frühen 1960er Jahren waren die Redakteure der Zeitschrift „Time Magazine“ besorgt, dass die Verkäufe nachlassen könnten.

In der Hoffnung, mehr Zeitschriften verkaufen zu können, planten sie ein Programm, das Anzeigen an viele Menschen verschicken sollte. Zu dieser Zeit war der Computer noch neu in der Geschäftswelt und die Herausgeber der Zeitschrift wollten diesen neuen Computer benutzen. Sie entwickelten ein Computerprogramm, um die Anzeigen zu verschicken. Doch wie es bei Computern gern üblich ist, ging etwas schief. Infolgedessen erhielt ein überraschter Landwirt in Wyoming 12.634 Umschläge mit Abonnement-Anzeigen für das Time Magazine. Der Bauer, der fast nie Post erhielt, öffnete einen Brief nach dem anderen, jeder enthielt die gleiche Anzeige. Nachdem er dreißig oder mehr Anzeigen durchgelesen hatte, schrieb er einen Scheck über die Abonnementgebühr von 6 Dollar aus und schickte ihn mit einer handschriftlichen Notiz an das Time Magazine, auf der stand: “Ich gebe auf!”

Bist du bereit, dich Gott hinzugeben? Wie der Bauer, der so viele Botschaften erhalten hat, hast auch du in diesem Jahr viele Botschaften von Gott erhalten. Er hat dich in Seiner Liebe gerufen. Möge das Jahr 2021 das Jahr sein, in dem du Gott alles übergibst. Stelle all deine Talente und Kräfte in den Dienst des Herrn und bereite dich auf sein baldiges Wiederkommen vor. Er wird dich segnen! ●

Vervollständige den Bibelvers:

**“Gib mir, mein Sohn, dein _____,
und lass deinen _____ meine
_____ wohlgefallen!”**

(Sprüche 23,26)

Aufgaben

Übergabe

AUFGABE: Knacke den Code, um den Satz zu entdecken

A 	B 	C 	D 	E 	F 	G 	H 	I 
J 	K 	L 	M 	N 	O 	P 	Q 	R 
S 	T 	U 	V 	W 	X 	Y 	Z 	













J U D S O N















































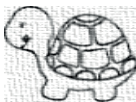







Sei Gottes Freund und übergib Ihm alles!

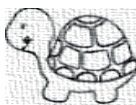
AUFGABE: Jedes Bild stellt ein Wort dar. Finde den Bibelvers heraus!

						
DOCH	DICH	KOMMEN	FRIEDE	MACHE	WIRD	COME

						
UND	ÜBER	GUTES	VERSÖHNE	IHM	DADURCH	MIT

Hiob 22,21

Jesus ist unser Freund



WIR LIEBEN GOTT WENN:



Wir unsere Freunde respektieren und lieben.



Wir unsere Eltern lieben und ihnen gehorchen.



Wir denjenigen helfen, die Hilfe brauchen.



Wir im Gebet Zeit verbringen.



Lesung 7



„Brüderliche Güte und göttliche Liebe“

Verfasst von: Tzvetan Petkov | USA

Zusammengefasst von: Margie Seely | USA

Was ist eine Leiter? Es ist ein Werkzeug, das wir benutzen, um höhere Plätze zu erklimmen. Wir klettern auf ihre Sprossen, bis wir die gewünschte Höhe erreichen. Diese Woche haben wir die geistliche Leiter in 2. Petrus 1,5-7 studiert. Diese Leiter beginnt mit der Stufe des Glaubens und geht verschiedene Stufen hinauf, bis sie schließlich zur Liebe führt. Die Liebe ist das Gesetz des Himmels und die mächtigste Kraft im Universum. Sie ist so mächtig, dass sie sogar unsere Herzen verändern kann. „So setzt eben deshalb allen Eifer daran und reicht in eurem Glauben die Tugend dar, in der Tugend aber die Erkenntnis, in der Erkenntnis aber die Selbstbeherrschung, in der Selbstbeherrschung aber das standhafte Ausharren, im standhaften Ausharren aber die Gottesfurcht, in der Gottesfurcht aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe.“ (2. Petrus 1, 5-7 SLT) Heute werden wir über die Liebe sprechen.

Wenn ihr mich liebt, gehorcht mir

„Ich liebe dich, Mami!“ sagte der kleine Christian zu seiner Mutter. Sie lächelte und bat ihn dann, sein Spielzeug aufzuräumen. „Nein!“, schmolte er. „Ich will nicht aufräumen!“ Seine Unterlippe ragte hartnäckig heraus, während er seine Autos weiter über den Boden rollte. „Aber, Christian“, sagte die Mutter, „ich dachte, du liebst mich.“ Christian sah sie mit einem Stirnrunzeln an. „Ja, ich habe dich lieb, Mami“, sagte er ernst, „aber ich will nicht aufhören zu spielen.“ Die Mutter kniete sich neben ihn hin. „Weißt du, was Liebe bedeutet?“, fragte sie sanft. Christian zuckte die Achseln. „Ich weiß es nicht“, sagte er. „Ich liebe dich einfach.“ Die Mutter lächelte und fuhr fort: „Christian, Liebe ist mehr als nur ein schönes Gefühl. Sie bedeutet auch zu gehorchen. Jesus sagte: ‘Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten’ (Johannes 14,15 NLB).“ Wir zeigen Gott unsere Liebe,

indem wir ihm gehorchen. Wir zeigen anderen unsere Liebe, indem wir ihnen Respekt entgegenbringen. Der Apostel Johannes sagte uns: „Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander lieben sollt, damit, wie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebt.“ (Johannes 13,34 SLT). Unser Herr vereinfachte die Zehn Gebote in Form von zwei – die Liebe zu Gott und die Liebe zu unserem Nächsten (Matthäus 22,36-40). „Dieses Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.“ (1. Johannes 4,21 SLT). „Also, Christian“, sagte die Mutter, „weil ich weiß, dass du mich wirklich liebst, weiß ich, dass du dein Spielzeug aufräumen wirst“. Christian schaute auf seine Spielsachen hinunter, dann auf das lächelnde Gesicht seiner Mutter und beeilte sich, schnell aufzuräumen. Er wollte, dass sie sah, wie sehr er sie liebte.

Lieben lernen

Als wir kleine Babys waren, dachten wir nur an uns selbst. Wir weinten, wenn uns kalt war oder wir müde oder hungrig waren. Wir weinten, bis sich jemand um uns kümmerte. Es war uns egal, wie müde oder hungrig unsere Mama oder unser Papa waren. Wir kümmerten uns nur darum, dass uns gegeben wurde, was wir wollten. Aber als wir älter wurden, mussten wir lernen zu lieben, erst an die Bedürfnisse der anderen und dann an unsere zu denken. Wenn wir Jesus in unser Herz aufnehmen, lernen wir, was wahre Liebe bedeutet. „Wenn wir einander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollkommen geworden.“ (1. Johannes 4,12 SLT)

Tatsächlich ist der stärkste Beweis für die Welt, dass es einen Gott gibt, wenn sein Volk einander liebt. Jesus sagte: „Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.“

(Johannes 13,35 SLT) Wenn die Welt eine Gemeinde sieht, die aus verschiedenen Arten von Menschen zusammengestellt ist, die einander lieben und sich um einander kümmern, wird die Welt wissen wollen, wie sie das bekommen kann, was wir haben. Wenn sie eine Gemeinschaft von Gläubigen sieht, die nicht tratscht oder hasst, wird sie wissen, dass Gott real ist. Es ist für unbekehrte Menschen unmöglich, einander wirklich zu lieben. Menschen hassen andere wegen ihrer unterschiedlichen Hautfarbe, wegen des Geldbetrags, den sie haben, oder wegen der Sprache, die sie sprechen. Menschen hassen andere, weil sie anders glauben oder Behinderungen haben. Menschen hassen, weil Gottes Liebe nicht in ihren Herzen ist. Wenn also eine Gruppe von Menschen einander liebt, ist Gott der Grund dafür.

Wisst ihr, dass Hass dasselbe ist wie Mord? Hass ist das Gegenteil von Liebe. Jeder, der nicht so liebt, wie Gott liebt, kann nicht in den Himmel kommen. Der Apostel Johannes sagt uns: „Jeder, der seinen Bruder hasst, ist ein Mörder...“ (1. Johannes 3,15 SLT)

Wahre Liebe fürchtet sich nicht

„Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht hat mit Strafe zu tun; wer sich nun fürchtet, ist nicht vollkommen geworden in der Liebe.“ (1. Johannes 4,18 SLT) Hast du Angst vor der Liebe? Wenn dein Antwort ja ist, bist du nicht allein. Die meisten Menschen haben Angst davor zu lieben.

Wir wollen uns selbst schützen, und deshalb öffnen wir unser Herz nicht vollständig für andere. Oft lieben wir ein wenig und prüfen dann, wie die andere Person darauf reagiert. Wenn sie uns die Liebe zurückgeben, dann riskieren wir vielleicht, ein bisschen mehr zu lieben. In Wirklichkeit lieben wir andere nur so sehr, wie sie uns lieben. Aber so liebt Gott nicht.

Gott liebt uns so sehr, dass Er alles für uns riskiert hat. Er öffnete sein Herz, noch bevor wir uns entschieden hatten, ob wir ihn lieben oder nicht. Er sandte Jesus, um die Strafe für unsere Sünden auf sich zu nehmen, für uns zu leiden und zu sterben. Jesus wurde von den Menschen, die Er retten wollte, verletzt und abgelehnt. Er hätte aufgeben können, aber Er tat es nicht. Er hat den Schmerz und die Ablehnung ausgehalten, weil Er wollte, dass wir die Chance haben, gerettet zu werden -

auch wenn wir nicht gerettet werden wollten.

Wenn wir so lieben, wie Gott liebt, werden wir unsere Herzen vollständig für andere öffnen und ihnen von Jesus erzählen. Wir werden Menschen so sehr lieben, dass wir keine Angst davor haben, was sie uns sagen oder tun. Wir werden einfach wollen, dass sie den Weg zur Erlösung kennen. Durch unsere Worte und Taten werden wir alle Menschen wissen lassen, dass Gott sie liebt.

Der Apostel Paulus hat Menschen genauso geliebt. Er sagte den Gläubigen in Korinth: „Fünfmal haben die Juden mir neununddreißig Hiebe verabreicht. Dreimal wurde ich ausgepeitscht. Einmal wurde ich gesteinigt. Ich habe drei Schiffbrüche überlebt. Einmal verbrachte ich eine ganze Nacht und einen Tag auf dem Meer treibend. Ich habe viele beschwerliche Reisen unternommen und war unzählige Male in großer Gefahr: ob durch Flüsse oder durch Räuber, ob durch mein eigenes jüdisches Volk oder durch Nichtjuden, ob in Städten, in der Einöde oder auf stürmischer See oder durch Leute, die sich als Anhänger von Christus ausgaben, es aber nicht waren. Ich habe Erschöpfung und Schmerzen und schlaflose Nächte kennengelernt. Oft litt ich Hunger und Durst und habe gefastet. Oft habe ich vor Kälte gezittert und hatte nichts, um mich warm zu halten.“ (2. Korinther 11,24-27 NLB) Warum hat er all das erlitten? Das brauchte er nicht. Aber wie Jesus hatte Paulus so viel Liebe zu den Menschen, dass er alles aufgab, um ihnen von Jesus zu erzählen. „Sogar die abgehärteten Soldaten, die [dem Apostel Paulus] beiwohnten, hörten seinen Worten zu und sahen ihn mit Staunen fröhlich und sogar freudig... vor seinem Tod.“ (Das Wirken der Apostel, S. 509) „Die größte Liebe beweist der, der sein Leben für die Freunde hingibt.“ (Johannes 15,13 NLB)

Fang an zu klettern

Die Bibel sagt uns, dass der Weg der Erlösung ein Prozess des Wachsens, Aufsteigens, Dehnens und Weiter- und Höherreichens in unseren geistlichen Erfahrungen ist. Die Leiter des Petrus hat acht Stufen. Jede dieser Stufen verleiht einen anderen christlichen Charakter. Der Apostel Paulus spricht auch von drei wichtigen Stufen. „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.“ (1. Korinther 13,13 SLT) Beide Männer sagen uns, dass die Liebe die höchste Stufe ist, die wir versuchen sollten zu erreichen.

Bist du bereit, mit dem Klettern anzufangen? Der erste Schritt ist der Glaube. Glaube an Gott und gehe ihm nach. Er wird dich und mich höher führen. Er wird uns lehren, wie er zu sein. Er wird uns lehren, so zu lieben, wie er geliebt hat.

Eine Leiter für alle

Willst du ein Geheimnis erfahren? Jesus ist die Leiter, die uns mit Gott verbindet. Jesus steht mit uns hier auf der Erde. Er liebt uns und ruft uns zu sich.

Wenn wir von ihm lernen, wie man liebt, lieben wir auch andere und erzählen ihnen von Jesus. Wir erreichen den Himmel, indem wir an ihm festhalten. Die Erlösung ist ein Geschenk, das uns von Jesus Christus gegeben wurde, der der einzige Weg zur Erlösung ist. „Und es soll geschehen: Jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird errettet werden.“ (Apostelgeschichte 2,21 SLT) ◆

Aufgabe: Male das Bild aus.



Aufgaben

BRÜDERLICHE LIEBE UND GÖTTLICHE LIEBE

Geistliche Leiter

AUFGABE:

Schreibe die nummerierten Begriffe in den Lückentext, um die Nachricht zu lesen.

4 TUGEND

6 SELBSTBEHERRSCHUNG

3 EUREM

8 GOTTESFURCHT

9 BRUDERLIEBE

11 (2. PETRUS 1,5-7)

1 DESHALB

10 LIEBE

2 EIFER

7 AUSHARREN

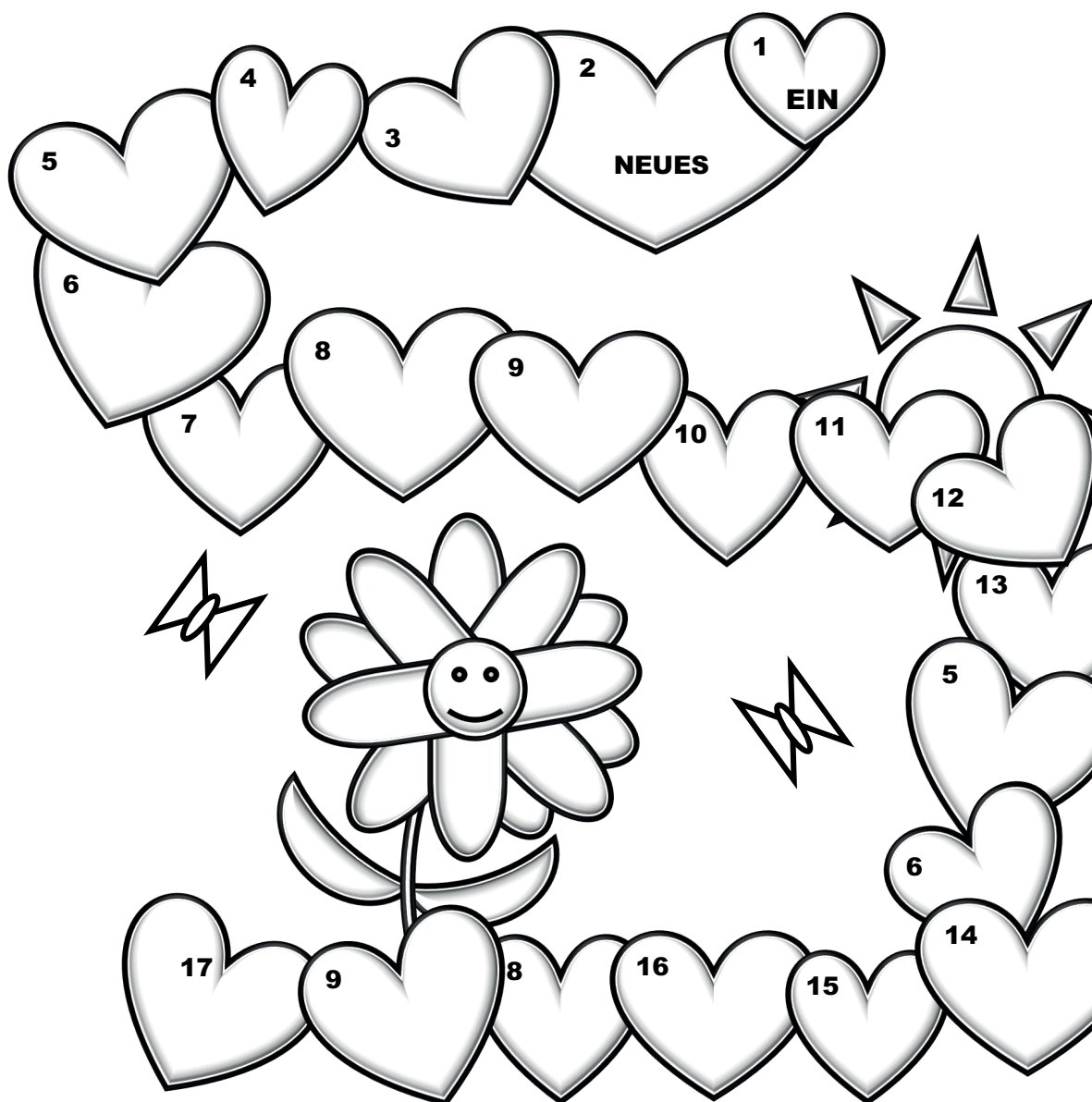
5 ERKENNTNIS

So setzt eben ¹ _____ allen ² _____ daran und reicht
in ³ _____ Glauben die ⁴ _____ dar, in der ⁴ _____
aber die ⁵ _____, in der ⁵ _____ aber die
⁶ _____, in der ⁶ _____ aber
das standhafte ⁷ _____, im standhaften ⁷ _____ aber die
⁸ _____, in der ⁸ _____ aber die
⁹ _____, in der ⁹ _____ aber die
¹⁰ _____ . ¹¹ _____

AUFGABE:

Schreibe in die Herzen das passende Wort ein und orientiere dich dabei an den jeweiligen Zahlen.

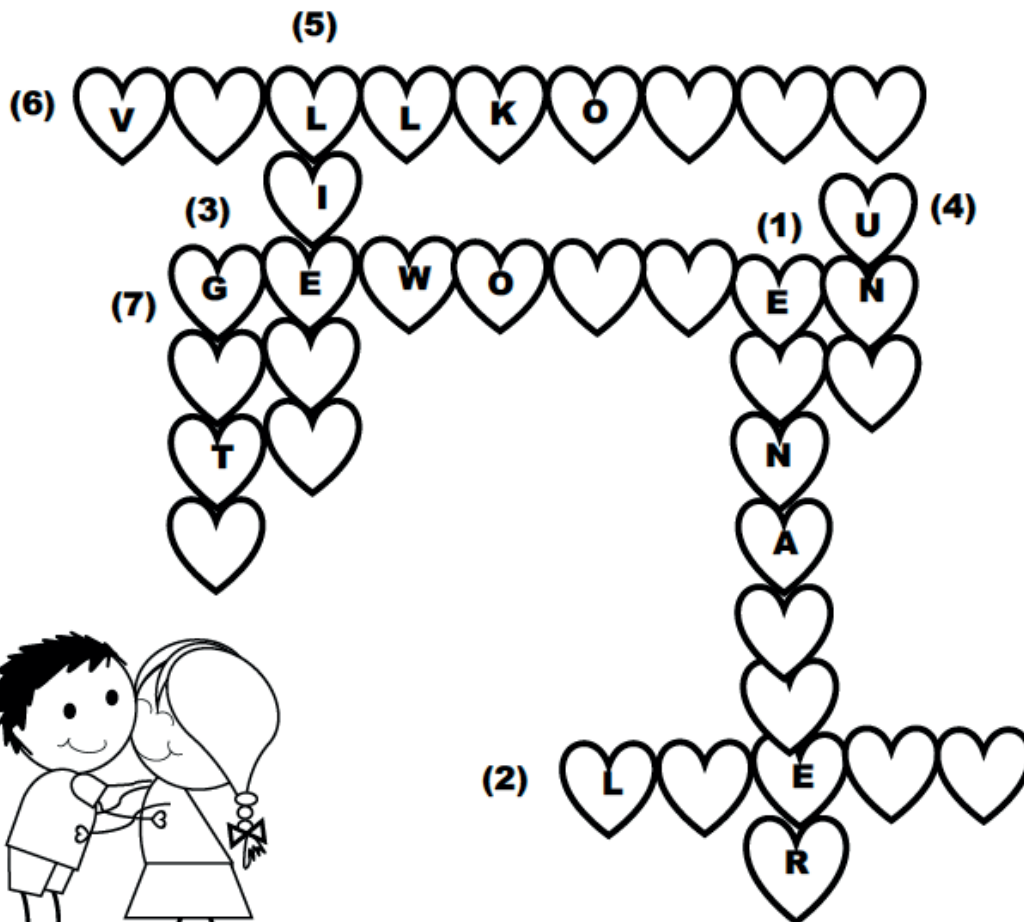
7 DASS	15 HABE	11 SOLLT	5 ICH	10 LIEBEN	3 GEBOT
14 GELIEBT	13 WIE	2 NEUES	12 DAMIT	17 LIEBT	6 EUCH
4 GEBE	1 EIN	16 AUCH	8 IHR	9 EINANDER	Johannes 13,34



AUFGABE:

Vervollständige das Kreuzworträtsel. Füge dann die Lösungswörter in den lückenhaften Bibelvers ein.

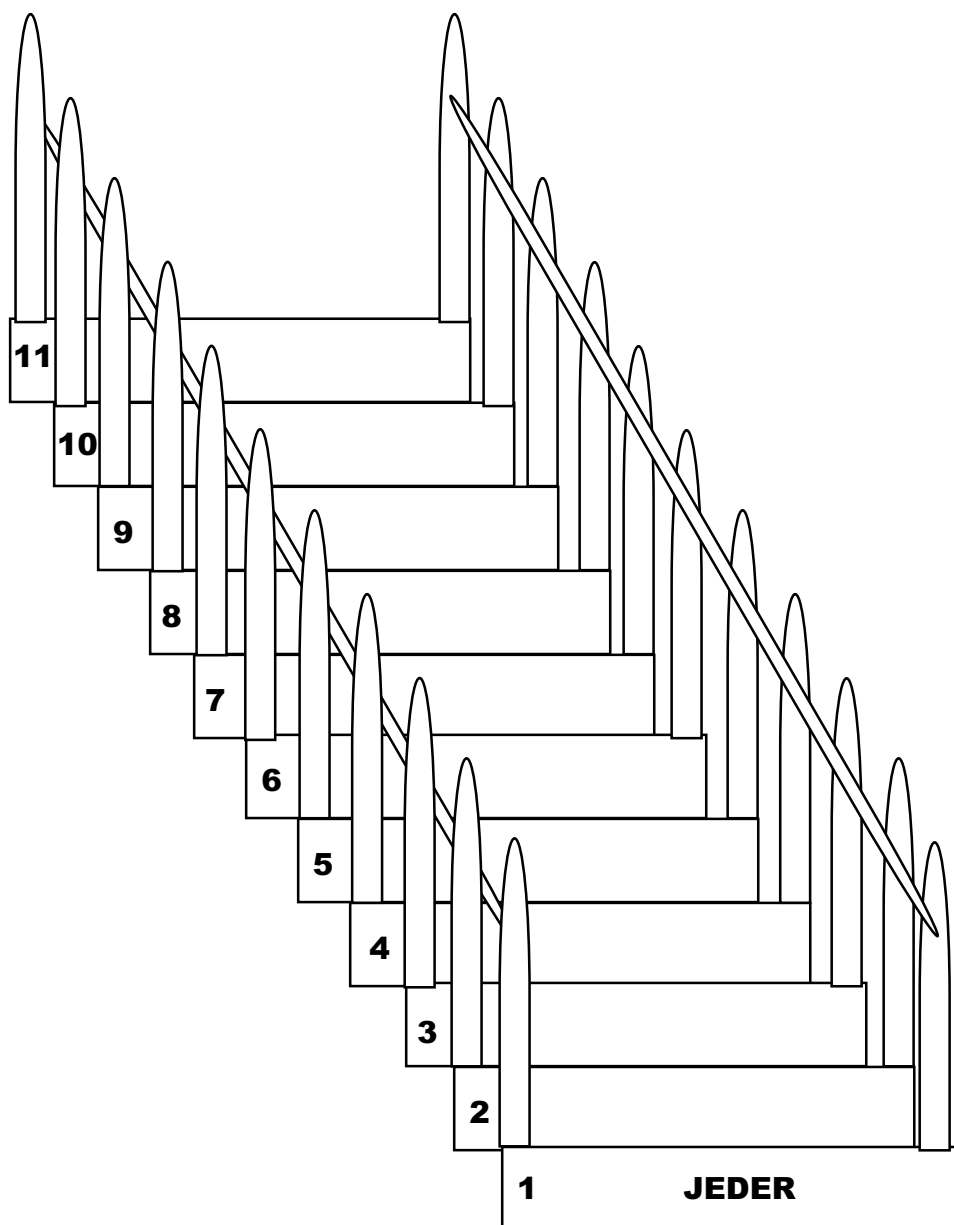
“Wenn wir (1) _____ (2) _____, so
bleibt (3) _____ in (4) _____ und
seine (5) _____ ist in uns (6) _____
en (7) _____.” (1 Johannes 4,12 SLT)



Eine Leiter für alle

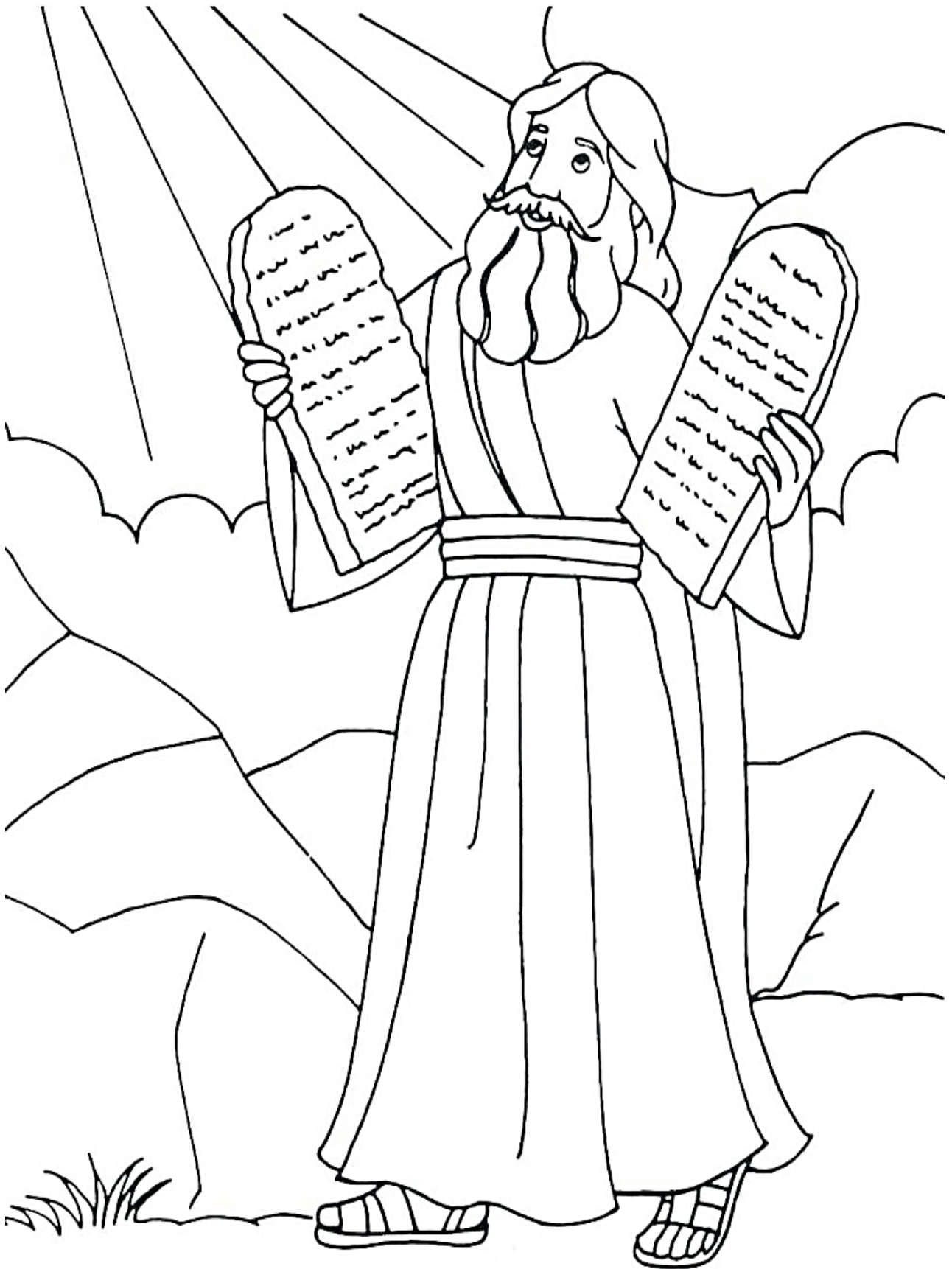
AUFGABE:

Schreibe jeweils auf die Stufen die einzelnen Wörter, die den Zahlen entsprechen. So wirst du den Bibelvers in der richtigen Reihenfolge lesen können.

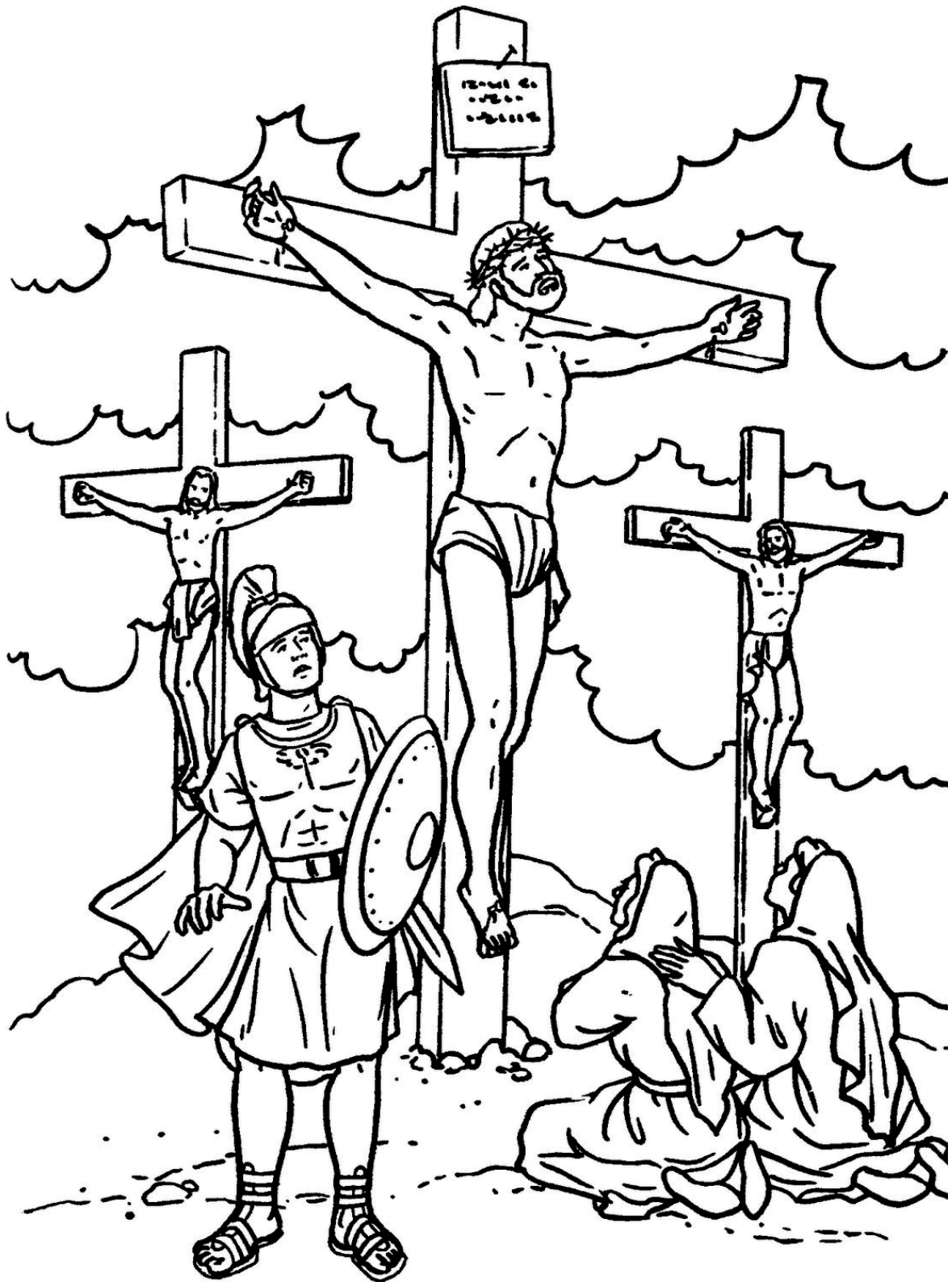


5 DES	2 DER	10 WERDEN	4 NAMEN	3 DEN	7 ANRUFT
9 ERETTET	8 WIRD	6 HERRN	1 JEDER	11 Apostelgeschichte 2,21 SLT	

Liebt ihr mich, so haltet meine Gebote! (Johannes 14,15 SLT)



**Größere Liebe hat niemand als die, dass einer sein Leben lässt
für seine Freunde. (Johannes 15,13 SLT)**





Diese Kindergebetslesung gehört: _____

Gemeinde: _____